DAS MAGAZIN DER DJK OFFENBURG















Daumen drücken, mitfiebern und füreinander da sein – ohne Leidenschaft keine Spitzenleistung: Das gilt im Sport wie für unsere Genossenschaftliche Beratung.





Die Gestalterbank

INHALT

Grußwort Oberbürgermeister	4
Grußwort Stellv. Präsident Tischtennis Baden-Württemberg	6
Grußwort Abteilungsvorstandschaft	8
DJK-Heartbeat	10
Abgebrochene Saison 2020/21	14
Neues von Jele und Jana	16
Vorstellung Neuzugang Max Huber	20
Damen 1 - 2. Bundesliga	22
Terminplan Damen 1 - 2. Bundesliga	27
Standorte - 2. Bundesliga	28
Aufstellungen Damen 1 - 2. Bundesliga	29
Damen 2 - Regionalliga	30
Aufstellungen Damen 2 - Regionalliga	36
Terminplan Damen 2 - Regionalliga	37
Herren 1 - Oberliga	38
Terminplan Herren1 - Oberliga	43
Aufstellungen Herren 1 - Oberliga	44
Herren 2 - Verbandsliga	46
Herren 3 - Bezirksliga	48
Herren 4 - Kreisliga A	50
Herren 5 - Kreisliga C	52
Jungen 1 - Landesliga	56
Jungen 2 - Bezirksliga	58
Schüler 1 - Kreisiga A	60
Schüler 2 - Kreisliga A	62
Schüler 3 - Bezirksliga	64
Abteilungsversammlung	68
JGA Patric Huber	72
Sponsorenübersicht	74

IMPRESSUM

DJK Sportgemeinschaft Offenburg e.V.

Abteilung Tischtennis Zähringerstraße 40 77652 Offenburg

DJK Offenburg Tischtennis Spielbetriebs GbR

Zähringerstraße 40 77652 Offenburg

Redaktion/Autoren:

Tim Karcher, Petra Heuberger, Alisa Spinner, Yannick Schwarz, Michael Frey, Timo Ruf, Hannes Blase

Fotografie: Thomas Blase

Auflage: 1.000 Stück

Druck: Barth Medienhaus



OBERBÜRGERMEISTER



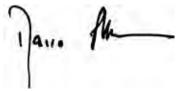
Liebe Freundinnen und Freunde des Tischtennissports,

die DJK Offenburg ist beim Tischtennis breit aufgestellt: fünf Jugend- sowie fünf Herrenmannschaften und zwei Damenteams sorgen für Leben in der vereinseigenen Sporthalle am Sägeteich, die beste Voraussetzungen für den Spitzensport bietet. Die erste Damenmannschaft spielt bereits seit einigen Jahren mit kurzer Unterbrechung in der Zweiten Bundesliga. Und mit Jele Stortz wird im Team eines der hoffnungsvollsten deutschen Talente herangeführt. Es war sicher auch der richtige Weg, die Abteilungsarbeit auf mehrere Schultern zu verteilen. Teamarbeit auf allen Ebenen ist gefragt.

Aber auch dahinter steht die DJK Offenburg für ein tolles Miteinander und lebt im Geist der "DJK-Familie" den Breitensport mit rund 440 Mitgliedern neben dem Tischtennis in den Abteilungen Fußball, Damenturnen sowie Badminton und Snooker. Auf dem wunderschönen Sportgelände am südlichen Stadtrand von Offenburg befinden sich neben der Sporthalle ein neuer Rasenund Hartplatz, eine Aschenbahn und die Vereinsgaststätte.

Seit rund 80 Jahren gehört die DJK zum Vereinsleben in Offenburg. Durch eine vorbildliche Jugendarbeit ist der Verein weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt. Dass die DJK die Sportstadt Offenburg sowohl vor Ort als auch über die Grenzen der Region hinaus so hervorragend präsentiert, macht mich als Oberbürgermeister stolz.

Alle Mannschaften erzielten Erfolge, die es auszubauen oder zu erhalten gilt. Dafür drücke ich allen Aktiven und Verantwortlichen auch in der kommenden Saison die Daumen.



Marco Steffens Oberbürgermeister der Stadt Offenburg



Ihre EDV will nicht so wie Sie wollen?

Wir lösen schnell und kompetent Ihre Hard- und Softwareprobleme:

- Installation und Wartung von Netzwerken bei Unternehmen und Arztpraxen
- Virtualisierung auch von vorhandenen Systemen
- Werkstatt und Vor-Ort-Service
- Hard- und Software für Office und CAD
- Datensicherung und Virenschutz
- Beratung und Schulungen

SWAP Computer GmbH

Systemhaus für CAD/CAQ und Computertechnik

Hindenburgstraße 10 77654 Offenburg

Tel: 07 81 / 20 55 06 80 info@swap.de ■ www.swap.de



Wir fertigen:



 Gusseisen mit Kugelgraphit EN-GJS unlegiert bis niederlegiert

- Gusseisen mit Lamellengraphit EN-GJL unlegiert bis niederlegiert
- · Mechanische Bearbeitung
- ◆ Modellbau
- Guss-Beratung
- · Strang- und Kokillenguss

Wir beliefern Werkzeugmaschinen-, Sondermaschinen-, Anlagenbau, Fahrzeug-, Getriebe- und Apparatebau, Schiffsbauindustrie, Armaturen für Petrochemische Industrie sowie für Wasserwirtschaft.

Sonderprogramm: Gusseiserne Produkte für die Sanierung innerstädtischer Bereiche, wie z. B. Schachtabdeckungen, Baumscheiben, Parkbänke, Kandelaber-Leuchten aus Gusseisen, Poller usw., sowie Roststäbe für Brenner.

KARCHER GUSS GmbH

77652 Offenburg-Windschläg · Oberrothweg 18 Telefon 07 81/92 53-0 · Fax 07 81/92 53 24 E-mail: info@karcher-guss.de · www.karcher-guss.de



Recycling | Muldentransporte | Entsorgungs-konzepte | Schrott- & Metallhandel

Altenheimer Weg 6 | 77743 Neuried-Dundenheim Telefon +49 (0)781 57857 oder +49 (0)7807 3430 Fax +49 (0)7807 955012

Graudenzer Str. 10 | 77694 Kehl Telefon +49 (0)7851 955 2668

www.container-fix.de



Recycling.



Muldentransporte.



Entsorgungskonzepte.



Schrott- & Metallhandel.

STELLV. PRÄSIDENT TISCHTENNIS BADEN-WÜRTTEMBERG



Liebe Leserinnen und Leser,

Gerne bin ich der Bitte des Vereins gefolgt wieder ein Grußwort für das Saisonheft 2021/22 zu schreiben. In die neue Runde startet die DJK Offenburg mit fünf Herren-, zwei Damen- und vier Jugendmannschaften.

Die erste Damenmannschaft des Vereins lag bei dem durch Corona bedingten Abbruch der letzten Saison in der zweiten Bundesliga auf Platz sechs. Die Mannschaft wird in der neuen Saison fast in der gleichen Besetzung wie bisher antreten. Neu in das Team wird auf Platz vier das große Talent Jele Stortz eingebaut. Theresa Lehmann ergänzt die Mannschaft auf Position fünf. Ich bin gespannt wie sich das Team in dieser Runde schlagen wird.

Die zweite Damenmannschaft spielt auch in der neuen Saison wie schon seit einigen Jahre in der Regionalliga. Die Mannschaft ist mit Petra Heuberger auf Position eins und dahinter mit Linda Röderer, Alisa Spinner, Lisa Gäßler, Melanie Hug und Luisa Leser in alt bewährter Manier aufgestellt.

Ich persönlich, sowie auch Tischtennis Baden-Württemberg in dessen Namen ich spreche, wünscht den beiden Mannschaften viel Erfolg in der neuen Saison und den hoffentlich endlich mal wieder zahlreichen Zuschauern spannende und vor allem erfolgreiche Spiele.

Die erste Herrenmannschaft startet in der Oberliga Baden-Württemberg, in der in dieser Saison zum ersten Mal mit Vierer Mannschaften gespielt wird. Yannick Schwarz, Nicola Mohler, Samuel Schürlein und Axel Lehmann bilden das Team. Man darf gespannt sein wie sich die Mannschaft in der Liga behauptet. Die zweite Herrenmannschaft schlägt in der Verbandliga auf. Mit Jörg Danzeisen und Tim Karcher aus der letztjährigen Ersten wird das Team gestärkt in die neue Saison gehen.

Im Jugendbereich zeigt sich die DJK nach vielen Jahren kontinuierlicher Trainingsarbeit wieder sehr stark. Das Team um Petra Heuberger hat hier hervorragende Arbeit geleistet. In der neuen Saison starten insgesamt fünf Jugendmannschaften für den Verein.

Ich möchte an dieser Stelle der DJK ein weiteres Mal meinen Dank dafür aussprechen, dass sie immer wieder bereit ist Veranstaltungen für den Verband Tischtennis Baden-Württemberg durchzuführen. Ich hoffe dass dies auch in Zukunft so sein wird. Wir brauchen den Verein als Ausrichter solcher Events. Allen die mit der Organisation und Ausrichtung der Veranstaltungen zu tun haben, sei dafür recht herzlich gedankt.

Ich wünsche dem Verein und allen Aktiven viel Erfolg in der neuen Saison und uns allen endlich wieder einmal eine Spielzeit ohne Corona bedingte Probleme.

Horst Haferkamp stellvertretender Präsident Tischtennis Baden-Württemberg





WIR SUCHEN UNTERSTÜTZUNG!

Wir suchen Arbeitskräfte in verschiedenen Branchen und Arbeitsbereichen!

Mit übertariflicher Bezahlung und familierer Atmosphäre!

Unter anderem suchen wir:

Produktionshelfer (m/w/d) Schlosser (m/w/d) Industriemechaniker (m/w/d) Lagermitarbeiter (m/w/d)

Und Fachkräfte jeder Branche (m/w/d)



Was sind schon ein paar Kilometer, wenn Sie ein ausgezeichneter Service erwartet?











5 x in Folge **eine der besten** Kfz-Werkstätten in Deutschland



Hanauer Str. 2 77767 Appenweier-Urloffen Tel.: 0 78 05 / 99 67 60 www.autohaus-mezger.de





Freiburger Str. 9a 77652 Offenburg Tel.: 0781 71 000

Nordring 2 76532 Baden-Baden Tel.: 07221 97 10 110



ABTEILUNGSVORSTANDSCHAFT



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wie bei wohl allen Sportvereinen ohne Zugehörigkeit zu einer Profiliga fällt auch bei uns, der DJK Offenburg, der sportliche Rückblick auf die vergangene Runde schwer. Voller Vorfreude und mit einem Hygienekonzept ausgestattet sind die Mannschaften in die Saison 20/21 gestartet und zeigten sich ausnahmslos auf einem guten Weg. Mehr als eine Standortbestimmung, mit der die Teams nun beruhigter in die kommende Spielzeit gehen können, war aber nicht möglich.

Trotz der ein oder anderen Onlinezusammenkunft und regelmäßigen Onlinetrainingsangeboten für die Jugend wirkten die Lockdowns wie Herzstillstände für unseren Verein. Glücklicherweise haben wir bislang weder aktive noch passive Mitglieder verloren. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses lief unser Training wieder seit ein paar Wochen, sodass ein Stück weit wieder Normalität einkehren konnte. Auf den folgenden Seiten geben wir einen Einblick in unseren Verein sowie einen Ausblick auf die anstehende Saison. Wir wünschen viel Spaß beim Lesen!

Einen großen Dank wollen wir an alle Firmen richten, die auch in den zuletzt schwierigen Zeiten treu an unserer Seite stehen

und mit einer Anzeige hier im Saisonheft, mit Bannerwerbung in der Halle, auf der Homepage (www.djk-offenburg.de) oder als Trikotsponsor einen Beitrag dazu leisten, dass wir unseren ambitionierten Ansatz im Tischtennissport weiterverfolgen können. Ebenso danken wir allen, die sich zum Wohle der DJK engagieren. Vom Mannschaftsführer über die Trainer, Jugendbetreuer, Fahrer, Autoren bis hin zur helfenden Hand bei Veranstaltungen – ein Verein funktioniert nur dann, wenn die Last auf viele Schultern verteilt wird.

Bis bald in der Sporthalle am Sägeteich, Petra Heuberger und Tim Karcher,

Pala Henboges

Mitglieder Abteilungsvorstand DJK Offenburg Tischtennis



Moltkestraße 50 77654 Offenburg Tel. 07 81 / 3 77 17 Fax 07 81 / 9 48 01 21 www.weingartenapo-offenburg.de

Siegfried Pilsitz

sämtliche Kaminreparaturen und Querschnittverengungen Feuerungsanschlüsse für alle Öfen Doppelwandige Edelstahlschornsteine

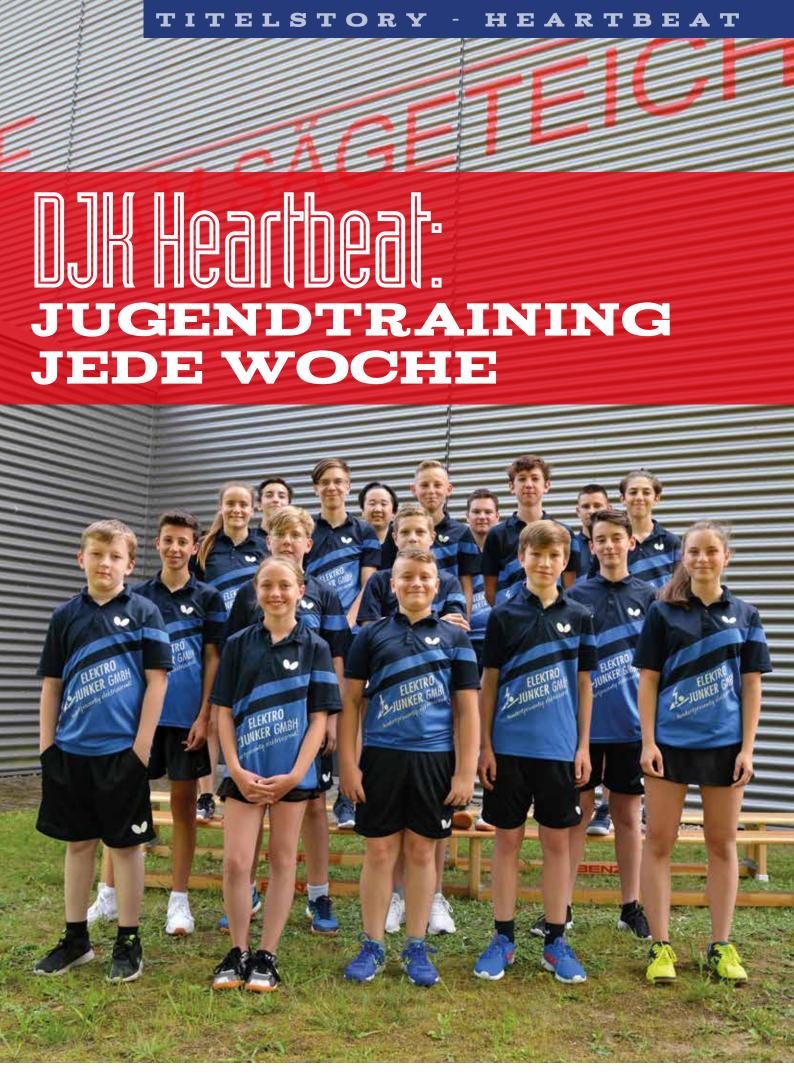
77746 Schutterwald · 2 0781/53599 · Mobil 0174/9059165





plastic-Kauf

Offenburg
Hauptstraße 114/116
Telefon 07 81/2 49 04





Am Dienstag, Mittwoch und Freitag schlägt es regelmäßig und kräftig. Das Herz der DJK besteht längst nicht mehr nur aus dem Erwachsenentraining von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr. Der Geräuschpegel erreicht seinen Höhepunkt bereits knapp zwei Stunden vorher, wenn ab 17:15 die Nachwuchsgarde der Kreisstadt die Sporthalle am Sägeteich betritt. Lebendig, unbeschwert und energiegeladen könnte man das Treiben beim Tischtennisverein aus dem Offenburger Süden beschreiben, das vom Trainerteam Woche für Woche moderiert, gesteuert und manchmal auch gebändigt werden will. Es ist Konstanz eingekehrt im Jugendtraining der DJK - wahrscheinlich das kostbarste Gut, das man in diesem Bereich haben kann. Unerschütterliche Säule und Kopf des Teams ist seit 2010 Petra Heuberger, die dem Jugendbereich, der zu jener Zeit aus lediglich zwei Mannschaften bestand, neues Leben einhauchte.



"Wichtig ist, dass wir ein Trainerteam sind – alleine könnte ich nichts bewirken" wird Petra nicht müde zu betonen, dass insbesondere Fabian Hoch und Norbert Graf unverzichtbare Stützen des Jugendtrainings sind. Fabian fördert überwiegend am Balleimer die ambitionierteren Kinder. Auch er ist eine Konstante seit nun bereits sechs Jahren. Norbert agierte nach dem Wechsel seiner Tochter Noemi zur Saison 16/17 von der TTG Ulm als Sparringspartner. Seit er zur Saison 18/19 selbst zur DJK gewechselt ist, ist er selbst

Schritte gehen zu können. Eine Bereicherung für das Jugendtraining ist seit ca. einem Jahr auch Kai Reisig. Kai ist der Vater der talentierten Lynn Reisig, die zur Rückrunde der vergangenen Saison von den TTF Schwanau/Meißenheim zur DJK gewechselt ist. Leider



"Wichtig ist, dass wir ein Trainerteam sind - alleine könnte ich nichts bewirken"

e sie seither noch kein Spiel f

am Balleimer um diejenigen, die als Anfänger zur DJK kommen und zunächst die Grundlagen brauchen, um nächste

Teil des Trainerteams und kümmert sich

konnte sie seither noch kein Spiel für ihren neuen Verein bestreiten, da die Saison ja bekanntermaßen abgebrochen wurde.

TITELSTORY - HEARTBEAT

Lynn trainiert seit Herbst 2020 im Jugendtraining mit - und Papa Kai ebenfalls als gern gesehener Sparringspartner. Auch Michael Derr, der fleißige Punktesammler im vorderen Paarkreuz der vierten Herrenmannschaft, fungiert gerne als Sparringspartner, wenn es die Zeit zulässt und erbringt damit wertvolle Dienste für die DJK. Vor dem Lockdown war noch Mario Bross aus der dritten Mannschaft fleißiger Unterstützer im Jugendtraining und vor allem am Balleimertisch zu finden. Studiumsbedingt legt Mario aktuell eine Pause ein. Dieses Team arbeitet an der wohl wichtigsten Aufgabe des Vereins - der Zukunftssicherung, denn neben den viel erwähnten Toptalenten der DJK Jugend ist es vor allem die breite Masse an Nachwuchs, die das Herz der DJK schlagen lassen.

Petra erinnert sich: "Zu den ersten Jugendlichen als ich angefangen habe gehörten Maarten Vetter, Maik Krieger und Samuel Hirz. Alle drei waren bis zuletzt Teil des Herrenspielbetriebs. So stelle ich mir das vor, dass sich die Kinder bei uns wohlfühlen und dann auch im Erwachsenenalter weiterhin für uns spielen."

Corona stellte eine echte Herausforderung und quasi einen Herzstillstand im Vereinsleben dar. Wie kann es geschafft werden, den Kontakt zu halten, um die Jugendlichen nicht zu verlieren? Hier hat sich Petra etwas einfallen lassen. Mit

regelmäßigen Challenges (z.B. verschiedene Jonglierübungen oder Balancieren eines Tischtennisballes auf einem Teelöffel in Kombination mit Gleichgewichts-

übungen uvm.) konnten sich die Ju-

gendlichen über eine WhatsApp Gruppe

per selbstgedrehter Videos miteinander

messen. Mit einem Zusammenschnitt der besten Videos nahm die Junggarde der DJK dann bei einer Aktion von Tischtennis Baden-Württemberg teil, gewann den pause war das 2. Bezirksranglistenturnier der Jugend U11 bis U18 am 11. und 12. Januar 2020 in Haslach im Kinzigtal. Die DJK Offenburg stellte hier mit 11 Teilneh-



sechsten Platz und damit einen Preis von 100 EUR für die Jugendkasse. Mit Beginn dieses Jahres wurden dann immer mittwochs Online-Trainings von Petra angeboten. So konnte es gelingen, auch in der trainings- und spielfreien Zeit den Tischtennissport und die DJK weiterhin präsent bei den Kindern zu halten und im Umkehrschluss etwas Abwechslung in den grauen Lockdown zu zaubern.

mern hinter dem TTC Berghaupten (13) und dem TTC Haslach (12) die meisten teilnehmenden Jugendlichen.

Doch es könnten mehr sein! Unsere moderne Halle bietet quasi grenzenlose Kapazitäten und das Trainerteam ist gut genug aufgestellt, um noch mehr Jugendliche qualifiziert zu betreuen. Natürlich ist man sich in Offenburg dessen bewusst,

Besonders stolz ist man im Lager der DJK auf den dritten Trainingsabend!



Mittlerweile ist er allerdings wieder zu hören, der "Heartbeat der DJK". Besonders stolz ist man im Lager der DJK auf den dritten Trainingsabend. Neben dienstags und freitags gibt es seit der Saison 18/19 für die Kinder, die nicht genug von Tischtennis bekommen können, jeden Mittwoch einen weiteren Trainingsabend. Ca. 20 Jugendliche gehören aktuell der Trainingsgruppe an und die Trainingsgruppe an und die Trainingsbeteiligung ist gut. Die Arbeit, die hier geleistet wird, zeigt sich auch bei den Turnieren auf Bezirksebene. Das letzte ausgetragene, offizielle Verbandsturnier im Jugendbereich auf Bezirksebene vor der Corona-

dass man als Kernstadtverein mit vielen anderen Sportarten und sonstigen Angeboten konkurriert. Es wird die Aufgabe der Zukunft sein, den Zugang zu mehr Jugendlichen jeglicher Spielstärke zu bekommen und sie für den Tischtennissport zu begeistern. Eine Maßnahme, die hierfür schon oft ergriffen wurde, ist die Ausrichtung von Ortsentscheiden der Mini-Meisterschaften in Offenburg. Zuletzt wurde diese am 16.02.2020 ausgerichtet, kurz bevor der Spielbetrieb das erste Mal wegen Corona eingestellt werden musste.

Bei Fragen oder Interesse an unserem Jugendtraining steht Jugendwartin und -trainerin Petra Heuberger gerne zur Verfügung (pe.heu@t-online.de).







Landgasthaus Ochsen

ORTENBERG

Fam. Heinz Kohler

Hotel . Restaurant . Terrasse

Hauptstraße 70 . 77799 Ortenberg Telefon: 0781- 9 19 53 91 • Fax: 0781- 9 32 19 18 www. ochsen-ortenberg.com

Donnerstags Ruhetag

Elektro Bürkelbach

Sofienstraße 29 77654 Offenburg

- 0781 35011 0781 9480511
- mail@elektro-buerkelbach.de
- www.elektro-buerkelbach.de

- Hausgeräte
- Elektroprüfung
- Beleuchtungen
- Gebäudetechnik
- Datentechnik
- E-Mobilität
- Antennen-BK-Sat-Technik
- Überspannungsschutz
- Split-Klima/Elektroheizung
- Sicherheits-/Schutzgeräte





Design und Anspruch – wir von SACHS erfüllen zuverlässig Ihre individuellen Wünsche an ein schöneres Zuhause in gewohnter Qualität.



Josef Sachs GmbH Im Lehbühl 1 · 77652 Offenburg-Bühl Tel. 07 81 / 2 47 21 • Fax 7 16 56

info@sachs-fliesen.de www.sachs-fliesen.de



Fliesen-, Mosaik- & Natursteinarbeiten, Sanierung und individuelle Beratung



Der Blick zurück auf die abgebrochene Saison 2020/21 fällt schwer. Nichtsdestotrotz gibt es einige Erkenntnisse, die gewonnen werden konnten und für die anstehende Saison wertvoll sein können.

lich der dritte Platz der ersten Herrenmannschaft in der Oberliga die positivste Überraschung und das, nachdem die Saisonpremiere bei der TSG Heilbronn, die man im Vorfeld als Mitabstiegskandidat eingeschätzt hatte, ernüchternd verlief. Die folgenden drei Heimsiege über PlüderAuch die vierte Mannschaft mit ausgeglichenem Punktekonto und Platz vier nach vier Spielen in der höheren Kreisliga A sowie die "Fünfte" mit 4:2 Punkten und Platz vier in der höheren Kreisliga C nach drei Spielen waren auf Kurs Klassenerhalt. Erwartungsgemäß die schwierigste Aufgabe hatte die zweite Mannschaft als Aufsteiger in die Verbandsliga zu meistern. In einer 12er Liga mit vier direkten Absteigern stand nach einem Sieg, einem Unentschieden und vier Niederlagen Platz 9 zu Buche. Highlight war hier ohne Zweifel der 11:1 Sieg über den SV Eichsel im letzten Spiel vor Abbruch, mit dem das Team unter Beweis stellen konnte, dass man durchaus zurecht in der Verbandsliga aufschlägt.

Die dritte Mannschaft zeigte sich nach dem knapp verpassten Aufstieg und dem Verlust von Spitzenspieler Benjamin Bruder, der in der Saison 19/20 allein im Einzel 24:0 Punkte beigesteuert hatte, zur Stabilisierung der "Zweiten" aber in die Verbandsliga hochgezogen wurde, stabil. Mit zwei Siegen und zwei Niederlagen rangierte die Mannschaft im Mittelfeld.

Im Damenbereich startete die Saison unter komplett anderen Vorzeichen. Während bei den Herren durch die Aufstiege, drei Neuzugängen und veränderten Aufstellungen vieles ungewiss erschien, galt es bei den Damen mit großer Konstanz das sehr hohe Niveau zu konservieren.



Im Herrenbereich sah man sich infolge von vier Aufstiegen damit konfrontiert, in höheren Ligen bestehen zu müssen. Zum Zeitpunkt des Saisonabbruchs war sicher-

hausen, Kirchheim und Kornwestheim entschädigten dafür und erzeugten viel Euphorie im Team.

TOPSPIN

Die Zweitligamannschaft hatte mit Platz fünf in 19/20 ein tolles Ergebnis erreicht, das nicht selbstverständlich war und, das man daher in 20/21 verteidigen wollte. Dass man auch hierfür mit unveränderter Mannschaft bestens gewappnet war, deutete der tolle Sieg in eingener Halle bei der Saisonpremiere gegen den SV DJK Kolbermoor an. Mit 5:3 setzte sich das Team auch ohne seine Nummer zwei Edina Toth nach einem an Spannung kaum zu übertreffendem Fight durch, was nicht zuletzt einer Galavorstellung von Jana Kirner im vorderen Paarkreuz zu verdanken war. Die beiden weiteren Partien gingen zwar gegen Anröchte (3:5) und Weinheim (1:7) verloren aber auch hier konnten die Damen viel Positives mitnehmen, da man sich gegen die beiden Meisterschaftsanwärter sehr teuer verkaufen konnte.

Stolz ist man im Lager der DJK darauf, eine zweite Mannschaft in er Regionalliga stellen zu können. Die Saison 19/20 war hierbei außergewöhnlich, da man mit dem zweiten Platz sogar um ein Haar den Aufstieg in die 3. Bundesliga geschafft hätte. Somit ist Verein und Team auch hier zunächst bestrebt gewesen, das hohe Niveau zu halten. Mit zwei Unentschieden, zwei Siegen und einer Niederlage zeichnete sich aber auch hier eine gute Runde in einer ausgeglichenen Liga ab.

Was kann man als Verein mitnehmen aus einer nie dagewesenen Saison wie der letzten, die aufgrund des frühen Abbruchs nicht gewertet werden konnte? Sportlich gesehen dienten die wenigen absolvierten Spiele sicherlich als Standortbestimmung sowohl für die Herren mit ihren vielen neuen Gegebenheiten und neuen Herausforderungen wie auch für die Damen in den gewohnt hohen Regi-

Die Platzierungen bei Abbruch im Überblick:

wirkte sich hier sicherlich die Größe der Sporthalle am Sägeteich aus, da hier nie ein Engpass entstanden ist und dadurch z.B. Spieler nicht trainieren konnten oder Zeitpläne erstellt werden mussten. Das hätte sicherlich zu Verdruss geführt. Am unangenehmsten waren wohl am ehesten noch die zeitweise komplett geschlossenen Duschen. Eine Abwanderung von Mitgliedern konnte glücklicherweise

Mannschaft Liga Herren Baden-Wurtteniberg		Termine TabRan		g Punkté
		A III	3	62
Herien II	Herren Verbandsliga Südwest	A 8	9	3.9
Herrery III	Herren Bezirksliga	A 8	5	44
Herren JV	Herren Kreisliga A Gruppe 2	≜ ■	4	4.4
Herren V	Herren Kreisliga C Gruppe 2:	A =	4	42
Damen	2. Bundesliga Damen	≛ ■	6	24
Dames #	nen II Regionatiga Damen Südwest		4	6.4
Jungen 15	ngen 15 Jungen 15 Bezirksiga		3	2.2
Jungen 15 II	Jungen 15 Kreisliga A Gruppe 1	土 前	6	2.4
Jungen 18	Jungen 18 Verbandsliga Südwest	土 曲	3	4:2
Jungen 18 II	Jungen 18 Bezirksliga	本 自	87	0.4
Jungen 18 III	Jungen 16 Kreisliga B	A 80	2	40

onen des deutschen Tischtennissports. Der Trainingsbetrieb mit Hygienekonzept konnte so organisiert werden, dass weiterhin eine ungebrochen hohe Beteiligung spürbar war. Der Aufwand beim Aufbau (1 Box pro Paarung), beim Desinfizieren der Tische und beim Führen der Anwesenheitslisten hielt sich in Grenzen. Positiv

nicht beobachtet werden. Es ist eher das Bedürfnis spürbar, wieder dem Hobby nachgehen zu können.

In diesem Sinne freuen wir uns auf die Saison 21/22 und hoffen, dass diese mit Hilfe der Impfungen wieder komplett durchgezogen werden kann.

Ihre Partner in Sachen Sicherheit und Vorsorge.



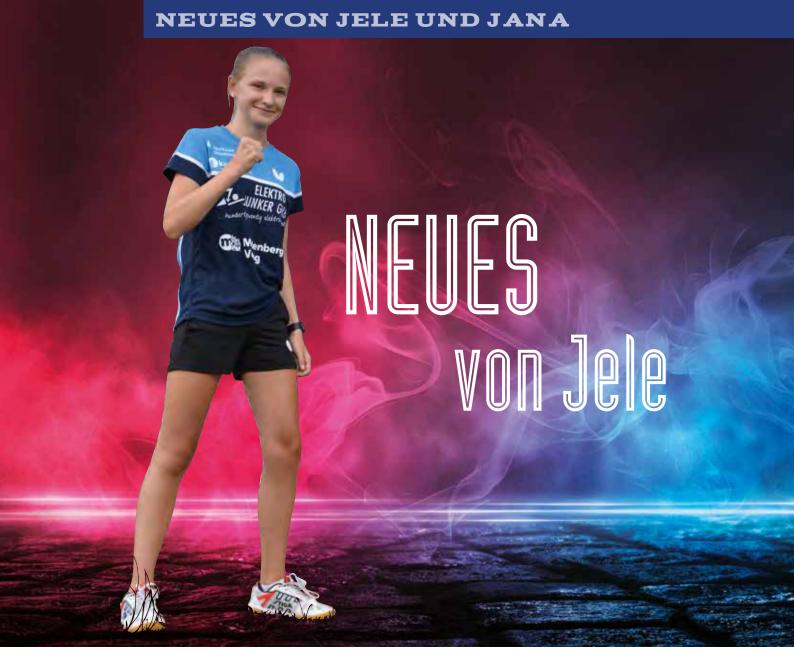
Daniel PanterTel. 0781 63901-13
daniel.panter@
sparkassenversicherung.de



Christoph Panter Tel. 0781 63901-16 christoph.panter@ sparkassenversicherung.de

SV Geschäftsstelle
Daniel Panter
Hauptstraße 23
77652 Offenburg
Tel. 0781 63901-0
E-Mail: sv-offenburg@
sparkassenversicherung.de





Das jüngste Teammitglied der 2. Bundesligamannschaft der DJK Offenburg, Jele Stortz, hat ihr Leben komplett dem Tischtennis untergeordnet. Die 15-jährige Renchnerin lebt und trainiert seit Anfang des Jahres im Internat des Deutschen Tischtennis-Bundes in Düsseldorf und besucht dort auch die Schule. Dadurch fiel das tägliche Pendeln von ihrem Heimatort Renchen nach Freiburg weg.

Mit dem Riesentalent unterhielt sich Petra Heuberger über ihre Eingewöhnung, die verpasste EM-Teilnahme und ihre Ziele:

Anfang des Jahres hast du deinen Lebensmittelpunkt verlegt und bist ins Tischtenniszentrum nach Düsseldorf gezogen. Hast du dich denn zwischenzeitlich dort eingelebt?

Jele: Ja habe mich sehr schnell dort eingelebt. Am Anfang hat es sich wie ein lan-

ger Lehrgang angefühlt, da ich aber fast alle schon kannte und mich mit allen gut verstehe, fühle ich mich jetzt sehr wohl dort. Es ist alles super familiär und wir haben täglich viel Spaß miteinander.

Wie sieht dein Zimmer in Düsseldorf aus? Beschreibe es uns mal bitte!

Jele: Wir haben dort sehr große Zimmer, es gibt Einzel- und Doppelzimmer, ich habe ein Einzelzimmer mit eigenem Bad. Außerdem gibt es natürlich noch ein Bett, ein Schreibtisch, ein Schrank und ein großes Sideboard.

Mein Zimmer hat ein Blick auf den Innenhof und den Kraftraum. ;)

Die wenige freie Zeit, die dir bleibt, mit wem und wie verbringst du die am liebsten?

Jele: Meistens verbringe ich die Zeit mit meiner Familie und Freunden (shoppen gehen, Kino), aber oft lege ich mich auch einfach gerne auf die Coach und schau eine Netflix Serie. Ende Juli sollte es dann für dich zu den Jugendeuropameisterschaften in der Altersklasse U15 gehen. Leider musstest du kurzfristig deine Teilnahme aufgrund einer Schulterverletzung absagen. Wie geht es der Schulter denn zwischenzeitlich und hast du die Enttäuschung mittlerweile verarbeitet?

Jele: Meine Schulter ist auf dem Weg der Besserung und ich hoffe, dass ich zum Saisonbeginn wieder am Start sein kann. Klar ist man enttäuscht, vor allem, wenn man die Ergebnisse meiner Teamkolleginnen sieht, aber ich denke ich habe die Enttäuschung mittlerweile gut verarbeitet.

Welches sind deine Ziele in naher Zukunft – als Individualsportler?

Jele: Teilnahme am Europe Top 10 Turnier

Und mit der 1. Damen-Mannschaft der DJK Offenburg – was nimmst du dir hier für die kommende Saison in der 2. Bundesliga vor?



Jele: Mit dem Team einen gesicherten Platz im Mittelfeld erreichen und eine positive Einzelbilanz spielen.

Blicken wir nun einfach ein paar Jahre zurück - kannst du dich noch an deine ersten Tischtennisversuche erinnern?

Jele: Ja, ich bin durch meine Schwester und meinen Vater zum Tischtennis gekommen. Bin anfangs einmal die Woche zum Vereinstraining in Renchen gegangen. Mir ist schnell aufgefallen, dass mir Tischtennis sehr viel Spaß macht, von dort an ging ich dann 2x die Woche ins Vereinstraining.

Wenn du nicht beim Tischtennis gelandet wärst, welche Sportart hättest du dir noch vorstellen können?

Jele: Tennis. Habe bevor ich mit dem Tischtennis angefangen habe Tennis gespielt, mich aber dann für Tischtennis entschieden.

Jele, vielen Dank für das Interview.

Jele's Woche:

Sonntagnachmittag/-abend: Anreise nach Düsseldorf

Montags:

07:30	Frühstück, anschließend fahren uns BuFdis in die Schule (15min Schulweg)
08:00 - 13:00	Schule
13:30 - 15:30	Mittagspause (Zeit zum lernen oder für Hausaufgaben)
15:30 - 18:30	Training (0,5h Athletik + 2,5h Tischtennis)
19:30 - 22:30	Abendessen, lernen/Hausaufgaben, Freizeit
22:30	Bettruhe

Dienstags, Mittwochs und Donnerstags:

07:15 - 08:45	Frühtraining
09:15	Frühstück, anschließend fahren uns BuFdis in die Schule (15min Schulweg)
09:45 - 15:00	Schule (13:00 Uhr bis 14:00 Uhr Mittagspause)
15:30 - 18:30	Training (0,5h Athletik + 2,5h Tischtennis)
19:30 - 22:30	Abendessen, lernen/Hausaufgaben, Freizeit
22:30	Bettruhe

Freitags:

07:30	Frühstück, anschließend fahren uns BuFdis in die Schule (15min Schulweg)
08:00 - 13:00	Schule
13:00	Heimfahrt oder Training bis 16:00 Uhr und anschl. Heimfahrt

Zusätzlich: variabel 1-2 mal/Woche 18:30 Uhr - 19:30 Uhr Krafttraining und/oder Joggen

variabel 1-2 mal pro Woche Nachführunterricht, um den verpassten Stoff

vom Frühtraining nachzuholen 1-mal pro Woche Wäsche waschen

1-mal pro Woche einkaufen für gelegentliches "Selber-kochen"

NEUES VON JELE UND JANA von Jana

Auch Jana Kirner hat sich im vergangenen Jahr ganz auf Tischtennis konzentriert. Beim Baden-Württembergischen Tischtennisverband absolviert Jana ihren Bundesfreiwilligendienst u.a. auch um ihre eigene Karriere voranzutreiben.

Mit Jana unterhielt sich Petra über die Beweggründe, Erfahrungen und Ziele:

Seit September (01.09.2020) absolvierst du beim Baden-Württembergischen Tischtennisverband einen Bundesfreiwilligendienst (Bufdi). Wie bist du darauf gekommen bzw. was hat dich dazu bewegt?

Jana: Da mein letztes Jugendjahr mit vielen Verletzungen und Corona relativ unglücklich geendet ist, wollte ich mich ein Jahr nach der Schule mal nur auf Tischtennis konzentrieren. Deswegen habe ich mich mit meiner damaligen Trainerin Martina Schubien zusammengesetzt und

über verschiedene Möglichkeiten gesprochen. Ein BFD im Sport war für mich dann die beste Entscheidung. Dadurch kann ich für mich trainieren und Erfahrungen als Trainerin sammeln. Außerdem kann ich so dem Stützpunkt Freiburg mit Trainerteam etwas zurückgeben, da sie mich in den letzten Jahren unfassbar unterstützt und mir viel auf meinem sportlichen Weg mitgegeben haben.

Erst kürzlich hast du deine Bufdi-Stelle um ein weiteres halbes Jahr verlängert. Also können wir davon ausgehen, dass dir deine Arbeit Spaß macht. Beschreibe mal kurz deine Tätigkeitsfelder und Aufgaben.

Jana: Ja das macht es. Meine Aufgaben sind unterschiedlich. Im Homeoffice bereite ich die Einheiten für die Einzeltrainings vor und denke mir Übungen für gewisse Athletikbausteine aus.

Im Gruppentraining variieren meine Aufgaben je nach Anzahl der Kinder. Zum einen werde ich dann als Balleimertrainerin gebraucht und zum anderen als Spar-

ringspartnerin oder ich leite das Training. Außerdem muss jeder Bufdi in seinem Jahr ein Jahresprojekt erarbeiten und präsentieren. Die praktische Durchführung dieses Projekts möchte ich so bald Corona es zulässt angehen.

Wann genau endet dein Bufdi-Job und hast du dir schon Gedanken gemacht, wie es danach beruflich für dich weitergehen soll?

Jana: Mein Bufdi endet am 28. Februar 2022 dann endgültig. Ich habe mir natürlich Gedanken gemacht, allerdings ist das noch nicht ganz spruchreif. Mal sehen was die Zukunft bringt.

Bleibt dir neben deinen ganzen Aufgaben im Zusammenhang mit der Bufdi-Stelle noch genug Zeit, um deine persönliche Tischtenniskarriere weiter voran zu treiben? Also, du kommst noch zu deinem eigenen Training?

Jana: Deswegen habe ich mich für ein BFD im Spitzensport entschieden, damit

TOPSPIN

ich auch Zeit für mein eigenes Training habe, da ein Teil meines Trainings als Arbeitszeit anerkannt wird.

Vielleicht liebäugelt der ein oder andere von uns ja auch mit einer FSJ/BFD-Stelle. Warum kannst du dies empfehlen? Welche tollen Erfahrungen hast du in der Zeit bis jetzt sammeln können?

Das waren sehr viele Eindrücke bis jetzt. Es ist super interessant die Entwicklung von jungen Spielern miterleben zu dürfen. Aber auch ich selbst hab mich in diesem Jahr weiterentwickelt. Ich wurde mit Dingen konfrontiert, die ich normalerweise gekonnt umgehen kann. Diese Dinge musste ich in diesem Jahr meistern und das hat mich in vielen Situationen weitergebracht.

Ein schönes Erlebnis waren meine Seminare mit meiner Seminargruppe. Dort hatte ich nicht nur die Chance mehr über andere Sportarten und deren Aufgaben zu erfahren, sondern ich durfte auch erleben, was es bedeutet eine Gruppe als nahezu Familie bezeichnen zu können, obwohl wir uns insgesamt nur 10 Tage gesehen hatten. Dazu kann ich nur sagen, dass es stimmt: **Sport verbindet.**

Insgesamt war es für mich ein sehr lehrreiches und schönes Jahr mit tollen Erfahrungen, die einem nicht mehr genommen werden können.

Kommen wir zum Schluss noch kurz zum Sportlichen: Welche sportlichen Ziele hast du dir persönlich für die neue Saison gesteckt? Und was möchtest du mit der 1. Damen-Mannschaft der DJK erreichen?

Mein Ziel ist es eine gute Saison zu spielen und meine Bilanz von der Saison 2019/20 zu verbessern. Außerdem habe ich diese Saison die Chance ab und an im vorderen Paarkreuz zu spielen, da möchte ich natürlich mein Bestes geben und ein Zeichen setzen.

Es sind einige neue Mannschaften in die Liga gekommen, deswegen finde ich es schwer, eine Einschätzung zu treffen. Doch ich hoffe, dass ein Platz in der vorderen Tabellenhälfte ein realistisches Ziel ist

Jana, vielen Dank für das Gespräch.





Wir freuen uns sehr, dass wir mit Max einen jungen und aufstrebenden Spieler in unseren Herrenbereich integrieren dürfen, der neben seinen spielerischen Qualitäten auch menschlich ausgezeichnet in unsere DJK-Familie passt. Zurückhaltend, bodenständig aber stehts verschmitzt und immer gut drauf. So haben wir Max in seiner bisherigen Zeit bei uns erleben dürfen. Er bereichert sowohl unser Jugend- wie auch unser Herrentraining.

Max ist bereits seit der Saison 2019/20 Teil unserer ersten Jungen-Mannschaft und hatte dort mit seiner starken 11:2 Bilanz maßgeblichen Anteil an der souveränen Meisterschaft in der Landesliga. In der vergangenen Saison trat die Mannschaft in der Verbandsliga Südwest an und belegte zum Zeitpunkt des Abbruchs einen guten dritten Platz – mit Max als Spitzenspieler und Zugpferd und makelloser 6:0 Bilanz.

Aber auch im Herrenbereich konnte Max bereits auf sich aufmerksam machen. In 2019/20 stieß er als Newcomer ins Landesligateam der DJK Oberharmersbach und erspielte auf Anhieb eine starke 7:2 Bilanz. Der Support aus dem hinteren Paarkreuz war mit ein Grund dafür, dass sein Team am Ende die Meisterschaft in der Landesliga schaffte. In der letzten, abgebrochenen Saison rückte Max ins

mittlere Paarkreuz der Landesliga vor und stand zum Zeitpunkt des Abbruchs mit einer Bilanz von 3:3 ausgezeichnet da.

In der kommenden Saison verstärkt Max nun als Spitzenspieler unsere dritte Mannschaft in der Herren Bezirksliga. Außerdem soll er in einigen Spielen die Chance bekommen, Erfahrungen bei der zweiten Mannschaft in der Verbandsliga zu sammeln. Wir sind uns sicher, dass uns Max noch viel Freude bei der DJK bereiten wird.

Interview:

DJK: Lieber Max, vielen Dank, dass du uns ein paar Fragen beantwortest! Wie bist du zum Tischtennis gekommen und wie alt warst du, als du angefangen hast?

Max: Meine erste Saison habe ich bei der DJK Oberharmersbach im September 2013 gespielt. Damals zum Tischtennis gekommen bin ich durch einen Freund. Der Sport hat mir von Anfang an Spaß gemacht, weswegen ich bis heute noch dabei bin.

DJK: Wir wissen, dass dir der Wechsel von deinem Heimatverein, der DJK Oberharmersbach, nicht leichtgefallen ist. Was hat dich am Ende dazu bewegt, zur anderen DJK nach Offenburg zu wechseln?

Max: Bereits vor zwei Jahren habe ich beschlossen, für die Jugendmannschaft der DJK OG zu spielen und kenne deshalb auch schon die meisten Spieler*innen. Die Stimmung im Verein und die Menschen begeistern mich und haben meine Entscheidung bekräftigt, auch zukünftig für die Herrenmannschat der DJK OG anzutreten. Diese neue Herausforderung reizt mich und spornt mich an, mich immer weiter zu verbessern und gute Leistungen in der neuen Saison abzurufen.

DJK: Welche sportlichen Ziele hast du dir für die Zukunft gesetzt?

Max: Mein Ziel ist es, in jedem Spiel 100% zu geben und so meinen Beitrag zur Mannschaft zu leisten.

DJK: Wir wünschen dir alles Gute für die kommende Saison und viel Spaß in Offenburg!

Max: Vielen Dank!





Bereit für den Aufstieg?

Komm in unser Team!



Bewerben unter: www.markant-karriere.de

barthmedienhaus

ESIST ZEIT FÜR NEUES

KREATIVE POWER, STRATEGISCHE MARKETING-BERATUNG, DIGITALE LÖSUNGEN UND KLASSISCHE WERBUNG.

Barth Medienhaus GmbH | 77955 Ettenheim | Tel. 07822 4447-0

www.medien-haus.de



Teamgeist macht den Unterschied

Immer wieder ist es ein Kraftakt für den Verein mit seinen Unterstützern, Sponsoren, Trainern und Betreuern und es wird auch in der kommenden Saison die größte Herausforderung für die DJK Offenburg werden, die erste Damenmannschaft in der zweithöchsten Spielklasse Deutschlands zu halten.

Es ist das Selbstverständnis der Abteilung, den Weg des ambitionierten Tischtennissports zu verfolgen, um zum einen attraktive Heimspiele in der Sporthalle am Sägeteich anbieten zu können, zudem aber auch Perspektiven für die eigenen Talente zu schaffen und somit die geleistete Arbeit für den Verein zu konservieren.

Allerdings ist dieser Weg nicht immer leicht und auch diese Saison wird es nicht nur auf den eigenen Fleiß ankommen, sonspäter mit einer Energieleistung und dem sofortigen Wiederaufstieg ausgebügelt werden konnte. In der Saison 19/20 hat-

<<

Das Resultat ist Teamgeist.



gefunden – ein stabiles Team mit durchweg zuverlässigen

te man es dann

dern auch auf das Quäntchen Glück, von langwierigen Verletzungen oder anderen Einflussfaktoren verschont zu bleiben, die eine konstante und stabile Mannschaftsleistung verhindern. Wie schnell es gehen kann, hat man in Offenburg in der Saison 2017/18 schmerzlich erfahren müssen, als sich die damalige Nummer zwei Lena Krapf verletzte und beim besten eigenen Willen keinen Beitrag zur Mannschaft leisten konnte. Am Ende der Saison stand der Abstieg, der aber nur eine Saison

und kompatiblen Charakteren. Das Resultat ist Teamgeist. Glücksgriff Nathalie Marchetti, Edina Toth als die Zuverlässigkeit in Person, Toptalent Jana Kirner, Identifikationsfigur Theresa Lehmann ergänzt um Zukunftshoffnung Jele Stortz – die Mannschaft in dieser Konstellation ist zu mehr in der Lage, als TTR-Punkte vermuten lassen. Auch wenn die Saison 19/20 als Abstiegskandidat hervorragend war und am Ende trotz des Abbruchs nach 13 von 16 gespielten Begegnungen





mit einem starken fünften Platz belohnt/ gewertet wurde, so konnte das Team in dieser Besetzung aufgrund der Corona-Pandemie noch keine Saison vollständig zu Ende spielen. Die vergangene Saison 20/21 ließ sich gut an. Der 5:3 Sieg gegen die Bundesligareserve des SV DJK Kolbermoor war ein Tischtennis-Leckerbissen aber auch bei den beiden Niederlagen gegen die Meisterschaftsanwärterinnen von Anröchte und Weinheim schlugen sich die Offenburgerinnen beachtlich und zeigten das Potential in der Mannschaft. Aber auch hier wurde der Flow mit dem Saisonabbruch jäh ausgebremst.

Die Hoffnung liegt auf der kommenden Saison, wenngleich auch hier niemand voraussehen kann, wie sich die Lage noch entwickeln wird. Zumindest ist man im Lager der DJK sehr glücklich, dass alle Spielerinnen ihre Verträge verlängert haben und somit dem Verein die Treue halten. Die Chance, dass diese Mannschaft ihr Potential entfalten kann, ist jedenfalls vorhanden und vielleicht war es nie größer als jetzt. Jana Kirner absolviert derzeit einen Bundesfreiwilligendienst bei Tischtennis Baden-Württemberg und Jele Strotz hat ihren Lebensmittelpunkt ins Tischtenniszentrum nach Düsseldorf verlegt. Beide fokussieren sich damit noch mehr auf den Tischtennissport und tun alles, um ihr Niveau noch weiter zu steigern. Man darf sich also auf die kommende Saison freuen.

Die Konkurrenz ist allerdings beachtlich. Die Liga ist von neun auf zehn Teams angewachsen. Auf Aufsteiger Weinheim und Absteiger Füchse Berlin folgen der TTC Staffel 1953, die DJK BW Annen und der SV Schott Jena. Es wird zwei Abstiegsplätze geben. Meisterschaftsfavorit ist unter normalen Umständen der TuS Uentrop. Die Konkurrenten um den Klassenerhalt sieht man bei der DJK Offenburg in den Mannschaften der Leutzscher Füchsen, des TTC Langweid und des SV Schott Jena. Der Blick in die Glaskugel ist jedoch vage, wenn man bedenkt, dass der entscheidende Faktor Jahr für Jahr ist, welche Mannschaften am konstantesten auf seine Stammspieler zugreifen können. Das erste Aufeinandertreffen sieht der aktuelle Spielplan am 18.09.2021 beim MTV Tostedt vor. Das erste Heimspiel ist auf den 10.10.2021 gegen den SV DJK Kolbermoor II datiert.

Aufstellung:

Name:	Q-TTR:
1. Nathalie Marchetti	(2019)
2. Edina Toth	(2002)
3. Jana Kirner	(1971)
4. Jele Strotz	(1896)
5. Theresa Lehmann	(1901)







Nathalie Marchetti POSITION

Name: Nathalie Marchetti

Alter: 25 Größe 1.73 Aktueller TTR-Wert: 2027

Wohnort: Herve, Belgien

Tischtennis seit: 2003

Hobbies: Freunde sehen, Zeit mit Familie verbringen,

verschiedene Sportarten trainieren (Fahrrad, Joggen, Schwimmen, Kajak),

Städte und Länder erkunden.

Bisherige Vereine: Club in Châtelet, Clubs in Manage and

Mons, CTT Dinez, RCTT Astrid Herstal (alles Belgien), Entente Sainte-Pierraise (Frankreich), ATSV Saarbrücken

Nathalie Marchetti 2027 TTR-Punkte

Bilanzen letzte 5 Runden:

20/21: 2:2 (2. Bundesliga vorne – abgebrochene Saison) 19/20: 13:13 (2. Bundesliga vorne)

18/19: 13:19 (2. Bundesliga vorne – ATSV Saarbrücken) 17/18: Nicht in Deutschland aktiv - Fokus auf int. Turniere 16/17: Nicht in Deutschland aktiv - Fokus auf int. Turniere



Edina Toth POSITION 2

Name: Edina Toth Alter: 30

Größe: 1,65 Aktueller TTR-Wert: 2002

Wohnort: Budapest, Ungarn

Tischtennis seit:

Hobbies: Reisen mit Freunden

Bisherige Vereine: Ungarn, SV DJK Kolbermoor II,

TTG Süßen

Edina Toth 2002 TTR-Punkte

Bilanzen letzte 5 Runden:

20/21: 0:0 (2. Bundesliga vorne – abgebrochene Saison)

19/20: 9:14 (2. Bundesliga vorne) 18/19: 24:10 (3. Bundesliga vorne)

14/15: 32:3 (3. Bundesliga vorne – TTG Süßen)

13/14: 35:0 (Oberliga Bayern vorne – SV DJK Kolbermoor 2



Schutterstraße 20 77746 **Schutterwald**

Fon 0781 6139-0 Fax 0781 6139-20 Merowingerstraße 7 79285 Ebringen

Fon 07664 92094-30 Fax 07644 92094-29



Jana Kirner

Name: Jana Kirner
Alter: 19
Größe: 1,69
Aktueller TTR-Wert 1960
Wohnort: Teningen
Tischtennis seit: 2008

Tischtennis seit: 2008 Hobbies: Fahrrad t

Fahrrad fahren, Zeit mit Freunden und meinen Hunden verbringen.

Bisherige Vereine: TTC Emmendingen, TB Wilferdingen,

DJK Offenburg

Jana Kirner 1960 TTR-Punkte

Bilanzen letzte 5 Runden:

20/21: 2:4 (2. Bundesliga vorne – abgebrochene Saison)

19/20: 11:7 (2. Bundesliga hinten) 18/19: 18:14 (3. Bundesliga vorne)

17/18: 8:6 (2. Bundesliga hinten) 26:9 (Regionalliga vorne)

16/17: 17:8 (Regionalliga vorne)



Jele Stortz

Name: Jele Stortz Alter: 15 Größe: 1,64 Aktueller TTR-Wert: 1869

Wohnort: Düsseldorf/Renchen

Tischtennis seit: 2012

Hobbies: Tischtennis, Fußball Bisherige Vereine: TTC Renchen

Jele Stortz 1869 TTR-Punkte

Bilanzen letzte 5 Runden:

20/21: 2:4 (2. Bundesliga hinten)

6:3 (Regionalliga vorne) – abgebrochene Saison 19/20: 1:2 (2. Bundesliga hinten) 18:7 (Regionalliga vorne) 18/19: 3:2 (Regionalliga vorne) 2:2 (Regionalliga hinten)

17/18: 5:2 (Jungen Verbandsliga vorne)

2:1 (Landesliga hinten) - TTC Renchen

16/17: 21:3 (Jungen Verbandsliga vorne) – TTC Renchen

Theresa Lehmann POSITION 5

Name: Theresa Lehmann

Alter: 26 Größe: 1,75 Aktueller TTR-Wert: 1901

Wohnort: Oberharmersbach

Tischtennis seit: 1999

Hobbies: Katzenmama, Gossip mit

der Girlscrew, Tanzen, Konzerte, Musicals, Skifahren, Reisen

Bisherige Vereine: DJK Oberharmersbach,

TTC Ringsheim,

Post Südstadt Karlsruhe,

TV Busenbach,

DJK Offenburg seit 2011

Theresa Lehmann 1901 TTR-Punkte

Bilanzen letzte 5 Runden:

20/21: 2:4 (2. Bundesliga hinten -

abgebrochene Saison)

19/20: 7:8 (2. Bundesliga hinten) 18/19: 16:4 (3. Bundesliga hinten) 17/18: 4:22 (2. Bundesliga vorne) 4:3 (2. Bundesliga hinten) 16/17: 17:15 (2. Bundesliga hinten)



Terminplan Damen 1 - 2. Bundesliga

VORRUNDE

Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Samstag	Sa. 18.09.21	17:00	MTV Tostedt	DJK Offenburg
Sonntag	So. 10.10.21	14:30	DJK Offenburg	SV DJK Kolbermoor II
Sonntag	So. 24.10.21	14:00	TuS Uentrop	DJK Offenburg
Samstag	Sa. 30.10.21	17:30	DJK Offenburg	SV SCHOTT Jena
Sonntag	So. 31.10.21	14:30	DJK Offenburg	TTC Langweid
Samstag	Sa. 20.11.21	14:00	DJK BW Annen	DJK Offenburg
Sonntag	So. 21.11.21	14:30	TTK Anröchte	DJK Offenburg
Sonntag	So. 05.12.21	14:30	DJK Offenburg	TTC GW. Staffel 1953
Samstag	Sa. 18.12.21	17:00	DJK Offenburg	LTTV Leutzscher Füchse 1990

RÜCKRUNDE

Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Samstag	Sa. 15.01.22	16:00	DJK Offenburg	TTK Anröchte
Samstag	Sa. 29.01.22	17:30	DJK Offenburg	TuS Uentrop
Sonntag	So. 30.01.22	14:30	DJK Offenburg	MTV Tostedt
Samstag	Sa. 19.02.22	17:00	SV DJK Kolbermoor II	DJK Offenburg
Samstag	Sa. 26.02.22	18:00	TTC Langweid	DJK Offenburg
Samstag	Sa. 05.03.22	18:00	SV SCHOTT Jena	DJK Offenburg
Sonntag	So. 06.03.22	14:00	LTTV Leutzscher Füchse 1990	DJK Offenburg
Samstag	Sa. 19.03.22	15:00	TTC GW. Staffel 1953	DJK Offenburg
Sonntag	So. 03.04.22	14:00	DJK Offenburg	DJK BW Annen







AUFSTELLUNGEN

MTV Tostedt



- 1. 2159 Ivancan, Irene
- 2. 2073 Kaiser, Yvonne
- 3. 1994 Koch, Svenja
- 4. 1949 Rose, Lotta
- 5. 1934 Griesel, Mia
- 6. 1766 Hasters, Finja
- 7. 1742 Textor, Sarah
- 8. 1172 Bannehr, Tanja

LTTV Leutzscher Füchse 1990



- 1.1988 Shavyrina, Marina
- 2.1964 Do Thi, Huong
- 3.1959 Helbig, Anna-Marie
- 4.1926 Do Thi, Tho
- 5.1877 Krieghoff, Anna

TTC Langweid



- 1. 2009 Bardsley, Charlotte
- 2. 1947 Le, Thi Hong Loan
- 3. 1917 Enriquez, Mabelyn
- 4. 1900 Venckute, Vitalija

SV DJK Kolbermoor II



- 1. 2171 Toth, Krisztina
- 2. 2062 Pranjkovic, Naomi
- 3. 2022 Tiefenbrunner, Laura
- 4. 1924 Kaim, Laura
- 5. 1922 Zhmudenko, lana
- 6. 1140 Wauer, Marina

TTK Anröchte



- 1. 2135 Yang, Ting
- 2. 2091 Shi, Qi
- 3. 2107 Tian-Zörner, Jing
- 4. 2031 Henrich, Yang
- 5. 1932 Grohmann, Lea
- 6. 1909 Papadimitriou, Malamatenia

TuS Uentrop



- 1. 2145 Kuzmina, Elena
- 2. 2130 Brateyko, Solomiya
- 3. 2012 Tsutsui, Yuki
- 4. 2029 Avameri, Airi
- 5.1989 Sillus, Nadine
- 6.1991 Guo, Pengpeng

SV Schott Jena



- 1. 2064 Harac, Ece
- 2. 1951 Lavrova, Anastassiya
- 3. 1926 Movsisian, Valeria
- 4. 1844 Kunats, Maya
- 5. 1793 van Lierop, Karlijn
- 6. 1787 Bondarenko-Getz, Katharina
- 7. 1751 Tischenko, Margarita

DJK BW Annen



- 1. 2126 Bollmeier, Nadine
- 2. 2105 Fadeeva, Oxana
- 3. 2008 Kola, Nanapat
- 4. 1998 Shapovalova, Elena
- 5. 1988 Bahr, Tatsiana
- 6. 1870 Rau, Sarah

TTC Staffel 1953



- 1. 2191 Kotikhina, Irina
- 2. 2057 Voronova, Anastasia
- 3. 2047 Michajlova, Katharina
- 4. Suhajdova, Veronika

DJK Offenburg



- 1. 2027 Marchetti, Nathalie
- 2. 2002 Toth, Edina
- 3. 1960 Kirner, Jana
- 4. 1869 Stortz, Jele
- 5. 1901 Lehmann, Theresa



Herausforderung Regionalliga bleibt spannend!

Die zweite Damenmannschaft geht in ihre sechste Saison in der Regionalliga Südwest. Nach dem Corona-bedingten Abbruch der vergangenen Saison werden die Karten neu gemischt.

Nach nur wenigen bestrittenen Spielen war die Vorsaison bereits im Oktober beendet. Auch unseren Tischtennisdamen machte somit Corona einen Strich durch die Rechnung. Nach der Vizemeisterschaft in der Saison 2019/2020 hatte die Mannschaft auf eine ähnlich erfolgreiche Spielzeit gehofft. Diese lässt nun aber nur wenige Schlüsse auf das zu, was nun kommen wird.

Die Mannschaft geht nahezu unverändert in die neue Saison. Der Kern bleibt gleich - einzig Nachwuchstalent Jele Stortz verstärkt nun die erste Damenmannschaft in der 2. Bundesliga und wird der "Zweiten" nun nicht mehr zur Verfügung stehen. Es wird die Herausforderung der kommenden Runde werden, dies zu kompensieren, hatte Jele in der Saison 19/20, die bis auf drei Spiele noch komplett ausgespielt

verändert. Insbesondere Lisa und Luisa haben mit ihren jungen 20 bzw. 19 Jahren noch das Potential, um weiter nach vorne zu rücken.

Auf dem Papier bleibt die Liga unverändert stark. Es gab weder Auf- noch



Auch unseren Tischtennisdamen machte somit Corona einen Strich durch die Rechnung.



werden konnte, doch eine Bilanz von 18:7 Einzelsiegen beigesteuert. Petra Heuberger wird dadurch im vorderen Paarkreuz gemeinsam mit Linda Röderer an den Start gehen. Dahinter bleibt das Team um Mannschaftsführerin Alisa Spinner, Lisa Gäßler, Melanie Hug und Luisa Leser un-

Absteiger. Ein Favorit ist angesichts des starken Teilnehmerfelds nicht auszumachen, es wartet also erneut eine spannende Saison auf die DJK. Es bleibt abzuwarten, wie die Teams die lange Pause verkraftet haben.









Die zweite Damenmannschaft ist in Sachen Trainingsbeteiligung Spitzenreiter im Verein.



Die Auswärtsfahrten werden die zweite Damenmannschaft quer durch den Südwesten der Bundesrepublik schicken. Rastatt und Schönmünzach bilden mit 56 bzw. 69 Kilometern dabei noch die kürzesten Wege. Mülheim ist erneut der Spitzenreiter mit 279 Kilometern Entfernung. Nachdem man das "kleine Jubiläum" in der Regionalliga nicht gebührend feiern konnte, soll nun die 6. Saison wieder eine erfolgreiche werden. Die Rückkehr an die Platte wurde von allen heiß ersehnt und das Team freut sich auf die nach wie vor große Herausforderung Regionalliga. Die zweite Damenmannschaft ist in Sachen

Trainingsbeteiligung Spitzenreiter im Verein, was die Jahre lange, tolle Präsenz in dieser hochklassigen Liga und zudem natürlich die Freude über die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs erklärt.

"Wir hoffen sehr, dass diese Saison endlich wieder komplett gespielt werden kann. Dabei wird es sicherlich nicht einfach, denn neben dem Sport warten weiterhin Hygienekonzepte, Abstandsregeln und andere Maßnahmen auf die Teams", weiß Kapitänin und Sportwartin Alisa Schwarz.

Im Lager der DJK freut man sich trotzdem auf eine hoffentlich spannende und erfolgreiche Saison für die Mädels.

Wir drücken die Daumen!

Aufstellung:

Name:	Q-TTR:
1. Petra Heuberger	(1893)
2. Linda Röderer	(1719)
3. Alisa Spinner	(1711)
4. Lisa Gässler	(1690)
5. Melanie Hug	(1649)
6. Luisa Leser	(1594)



Petra Heuberger

Name: Petra Heuberger Alter: 41

Größe: 1,78
Aktueller TTR-Wert: 1893
Wohnort: Seelbach
Tischtennis seit: 1988

Hobbies: Diverse Ballsportarten
Bisherige Vereine: TTC Seelbach, TV Schuttertal,

SV BW Wiehre Freiburg,

SV Böblingen

Petra Heuberger

1893 TTR-Punkte

Bilanzen letzte 5 Runden:

20/21: 12:3 (Regionalliga vorne - abgebrochene Saison)

19/20: 27:7 (Regionalliga vorne) 18/19: 13:8 (3. Bundesliga hinten) 17/18: 2:13 (2. BuLi hinten) 0:10 (2. BuLi vorne)

16/17: 10:17 (2. BuLi hinten)



Linda Röderer

Name: Linda Röderer

Alter: 25
Größe 1,63
Aktueller TTR-Wert: 1719
Wohnort: Freiburg
Tischtennis seit: 2002

Hobbies: Tischtennis, malen, wandern Bisherige Vereine: DJK Oberschopfheim,

ESV Weil am Rhein, TTC Willstätt

Linda Röderer 1719 TTR-Punkte

Bilanzen letzte 5 Runden:

20/21: 2:1 (Regionalliga hinten);

1:2 (Regionalliga vorne) - abgebrochene Saison

19/20: 7:10 (Regionalliga hinten) 18/19: 15:14 (Regionalliga vorne) 17/18: 10:6 (Regionalliga vorne); 14:8 (Regionalliga hinten) 16/17: 10:11 (Regionalliga vorne);

9:2 (Regionalliga hinten)

Gewerbe- & Industriebau

Neubau | Umbau | Anbau energetische Sanierung

seit über 34 Jahren

schlüsselfertig • preisgünstig • zuverlässig







Bau-Cooperation Beraten und Bauen GmbH Badstr. 24a 77652 Offenburg

Telefon 0781 / 91 91 8-60 Telefax 0781 / 91 91 8-70

Auf Erfahrung bauen.

www.bau-cooperation.com



Fussreflexzonenmassage, Aromaölmassage Lomi-Lomi-Massage, Hot-Stone-Massage Hot-Chocolate-Massage, Kinesio-Tape

Gönnen Sie sich selbst diese herrlichen Wohltaten oder verschenken Sie eine dieser Behandlungen, um anderen eine Freude zu machen. Diese Leistungen erfolgen ohne Rezept.

Anmeldung: Montag bis Freitag 8 – 12 Uhr

Hauptstr. 50 in Schutterwald · Tel. 0781 6393136 info@melanie-wernigk.de · www.melanie-wernigk.de

physiotherapeutische leistungen auf rezept

Krankengymnastik (KG), Manuelle Therapie, Manuelle Lymphdrainage, Schlingentisch, Cranio-Sacrale-Therapie, Fango/Heiße Rolle, Kiefergelenksbehandlungen, Bobath, Massage, Eis-Therapie

Wir sind bei allen gesetzl. Krankenkassen zugelassen. Alle Leistungen auch ohne Rezept erhältlich. Wir beraten Sie gerne.





Alisa Spinner POSITION 3

Name: Alisa Spinner Alter: 28

Größe: 1,60 Aktueller TTR-Wert: 1711

Wohnort: Oberkirch-Haslach

Tischtennis seit: 2001

Hobbies: Tischtennis, lesen
Bisherige Vereine: TTC Oberkirch-Haslach

Alisa Spinner

Bilanzen letzte 5 Runden:

20/21: 0:3 (Regionalliga vorne);

2:4 (Regionalliga hinten) - abgebrochene Saison

19/20: 7:6 (Regionalliga vorne); 10:7 (Regionalliga hinten)

18/19: 6:8 (Regionalliga vorne);

10:11 (Regionalliga hinten) 17/18: 25:13 (Regionalliga hinten);

2:5 (2. BuLi hinten)

16/17: 12:14 (Regionalliga hinten)



Lisa Gäßler POSITION 4

Name: Lisa Gäßler

Alter: 20
Größe: 1,67
Aktueller TTR-Wert: 1690
Wohnort: Heimbach
Tischtennis seit: 2007

Hobbies: Tischtennis, tanzen Bisherige Vereine: TTC Heimbach, TTC Emmendingen,

FT 1844 Freiburg

Lisa Gäßler 1690 TTR-Punkte

Bilanzen letzte 5 Runden:

20/21: 3:3 (Regionalliga hinten) - abgebrochene Saison

19/20: 9:10 (Regionalliga hinten) 18/19: 9:17 (Regionalliga hinten) 17/18: 8:16 (Oberliga vorne)

4:5 (Oberliga hinten) – FT 1844 Freiburg 16/17: 27:17 (Badenliga vorne) - FT 1844 Freiburg

Melanie Hug

Name: Melanie Hug Alter: 27 Größe: 1,59

Aktueller TTR-Wert: 1649 Wohnort: Konstanz Tischtennis seit: 1999

Hobbies: Tischtennis und Party
Bisherige Vereine TTC Ringsheim,

ESV Weil am Rhein

Melanie Hug 1649 TTR-Punkte

Bilanzen letzte 5 Runden:

20/21: 3:3 (Regionalliga hinten)

- abgebrochene Saison 19/20: 4:9 (Herren Landesliga hinten) 18/19: 11:20 (Regionalliga vorne)

17/18: 20:15 (Regionalliga vorne) 1:4 (2. BuLi hinten) 16/17: 17:11 (Regionalliga vorne)



Luisa Leser

Name: Luisa Leser Alter: 19 Größe: 1,66

Aktueller TTR-Wert: 1594 Wohnort: Kappel-Grafenhausen

Tischtennis seit: 2009

Hobbies: Tischtennis, joggen Bad Krozingen,

TTC Emmendingen,
TTF Stühlingen

Luisa Leser 1594 TTR-Punkte

Bilanzen letzte 5 Runden:

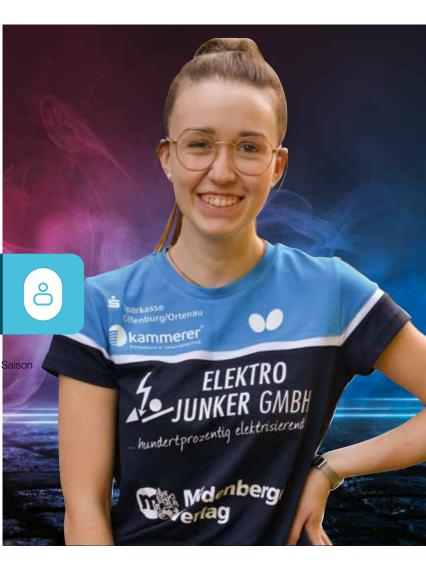
20/21: 3:6 (Regionalliga hinten) - abgebrochene Saison

19/20: 3:9 (Regionalliga hinten) 18/19: 10:17 (Regionalliga hinten)

17/18: 16:9 (Oberliga hinten) – TTF Stühlingen

16/17: 9:4 (Verbandsliga vorne)

15:2 (Badenliga hinten) – TTF Stühlingen



AUFSTELLUNGEN

TTF Rastatt

- 1 1937 Kiziuk, Kateryna
- 2 1770 Bittner, Elisabeth
- 3 1733 Graversen, Chantal
- 4 1676 Gibs, Susanne

TTV Weinheim-West

- 1 1864 Matthes, Rebecca
- 2 1791 Pan, Sifan Sissi
- 3 1832 Hinterberger, Elena
- 4 1752 Mayer, Lisa

1. FC Saarbrücken-TT

- 1 1801 Schütt, Isabelle
- 2 1772 Hübgen, Magdalena
- 3 1706 Renkes, Ann-Kathrin
- 4 1667 Al-Khatib, Ninar

TTG Süßen II

- 1 1844 Drotarova, Livia
- 2 1809 Fischer, Amelie
- 3 1819 Bechtel, Martina
- 4 1780 Ziegler, Ann-Katrin
- 5 1758 Schlecker, Celine

TSG Kaiserslautern

- 1 1852 Bakaiova, Tatiana
- 2 1742 Badalouf, Sarah
- 3 1676 Barbosa, Ariel
- 4 1703 Porten, Jana
- 5 1673 Merkel, Nina

TTC Mülheim-Urmitz

- 1 1856 Koch, Annika
- 2 1807 Brück, Anke
- 3 1813 Freude, Carolin
- 4 1785 Li, Meng
- 5 1752 Berger, Larissa

VFL Sindelfingen II

- 1 1803 Merk, Melanie
- 2 1731 Richter, Nathalie
- 3 1704 Bacher, Natalie
- 4 1554 Schneider, Nadjana

SSV Schönmünzach

- 1 1965 Kaim, Julia
- 2 1778 Bernhard, Antonia
- 3 1682 Rehorek, Katerina
- 4 1672 Frey, Laura

TTC 1946 Weinheim II

- 1 1947 Alkhouskaya, Ulyana
- 2 1939 Puchovanova, Nikoleta
- 3 1937 Patseyeva, Hanna
- 4 1934 Sung, Joanna
- 5 1835 Friedrich, Melissa

DJK Offenburg II

- 1 1893 Heuberger, Petra
- 2 1719 Röderer, Linda
- 3 1711 Spinner, Alisa
- 4 1690 Gäßler, Lisa
- 5 1649 Hug, Melanie
- 6 1594 Leser, Luisa



Thomas Mutschler

Ringstraße 5 79336 Herbolzheim

Tel.: 07643 / 9355050 Mobil: 0160 / 8009070

E-Mail: info@pf-stahlbau.de



Industrie- und Bautechnik

MOTZ

77966 Kappel-Grafenhausen Am Richtergraben 9 Telefon: 0 78 22 / 6 17 75 info@motz-baumaschinen.de



Terminplan Damen 2 - Regionalliga Südwest

VORRUNDE

Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Sonntag	So 19.09.21	11:00	1. FC Saarbrücken-TT	DJK Offenburg II
Samstag	Sa 25.09.21	14:30	DJK Offenburg II	TTV Weinheim-West
Sonntag	So 10.10.21	14:00	TTC 1946 Weinheim II	DJK Offenburg II
Sonntag	So 24.10.21	10:30	SSV Schönmünzach	DJK Offenburg II
Samstag	Sa 30.10.21	14:30	DJK Offenburg II	TTG Süßen II
Sonntag	So 14.11.21	14:00	TTC Mülheim-Urmitz/Bhf	DJK Offenburg II
Samstag	Sa 20.11.21	14:30	DJK Offenburg II	TTF Rastatt
Samstag	Sa 04.12.21	14:30	DJK Offenburg II	VfL Sindelfingen II
Sonntag	So 12.12.21	11:00	TSG Kaiserslautern	DJK Offenburg II

RÜCKRUNDE

Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Samstag	Sa 16.01.22	14:30	DJK Offenburg II	SSV Schönmünzach
Samstag	Sa 17.01.22	14:30	DJK Offenburg II	TTC 1946 Weinheim II
Samstag	Sa 31.01.22	14:30	DJK Offenburg II	TSG Kaiserslautern
Sonntag	S0 13.02.22	10:00	TTG Süßen II	DJK Offenburg II
Samstag	Sa 13.03.22	14:30	DJK Offenburg II	TTC Mülheim-Urmitz/Bhf
Samstag	Sa 14.03.22	18:00	VfL Sindelfingen II	DJK Offenburg II
Samstag	Sa 27.03.22	14:30	DJK Offenburg II	1. FC Saarbrücken-TT
Samstag	Sa 28.03.22	18:00	TTV Weinheim-West	DJK Offenburg II
Sonntag	So 17.04.22	14:00	TTF Rastatt	DJK Offenburg II



- Stahlbau
- Maschinenbau
- Bearbeiten Großteile bis140 To Stückgewicht

Telefon (0 78 41) 64 13-0 Franz-John-Straße 7 • 77855 Achern www.maschinenbau-springmann.de e-mail: info@maschinenbau-springmann.de



Mit 4er-Mannschaft ins gesicherte Mittelfeld!

In die Belebung des Herrenbereichs ist in den letzten Jahren viel Energie geflossen. Mit punktuellen Verstärkungen ist es gelungen, die Badenliga in den Jahren 17/18 und 18/19 zu halten und so eine Rückkehr von Yannick Schwarz, den Zugang von Nicola Mohler und den Verbleib von Samuel Schürlein als Toptalent mit Anspruch auf eine attraktive Liga zu sichern. Diese punktuellen Verstärkungen setzten eine Qualität voraus, die die DJK schon immer ausgezeichnet hat:

Die Offenheit bezüglich neuer Charaktere und die Bereitschaft, den organisatorischen Aufwand, die aus dem Ausland anreisende Spieler mit sich bringen, zu

leisten. Jonathan Nunez Ramirez, Maxym Bachurin und Denis Vakulenko sind so nicht nur durch ihre wichtigen sportlichen Leistungen, sondern auch durch ihre Charaktere Teil der Geschichten geworden, die man sich im Lager der DJK immer wieder freudig erzählt. Mit dem Aufstieg in die Oberliga wurde die Mannschaft zur vergangenen Saison interessant für einen

präsenz und seine offene wie sympathische Art eine große Bereicherung für die Abteilung darstellt. Nach der Reduzierung von sechs auf vier Spieler pro Mannschaft sind es nun genau diese vier genannten Akteure, die die Vorzeigemannschaft des DJK-Herrenbereichs in die kommende Oberligasaison führen werden. Eine homogene und stabile Mannschaft, die

*

Im Lager der DJK ist man zuversichtlich, dass dieses Team das Ziel "gesichertes Mittelfeld" erreichen wird.



der besten Spieler aus der Ortenau, der in der Landes- und Verbandsliga regelmäßig die besten Bilanzen erspielt hatte. So gewann die DJK Axel Lehmann von der DJK Oberharmersbach für sich – einen Spieler, der durch seine Tischtennisbegeisterung, sein Selbstbewusstsein, seine Trainingsohne die angesprochenen, punktuellen Verstärkungen auskommt, die die DJK in der Vergangenheit so gefordert wie auch bereichert haben.

Im Lager der DJK ist man zuversichtlich, dass dieses Team das Ziel "gesichertes





Mittelfeld" erreichen wird. Schon in der abgelaufenen Saison, die nach vier gespielten Partien coronabedingt abgebrochen werde, rangierte das Team, dem noch Jörg Danzeiesen und Tim Karcher angehörten, mit drei Siegen und einer Niederlage auf einem für einen Aufsteiger hervorragenden dritten Platz. Wenn der Blick in die Glaskugel gewagt werden soll, sieht man in Offenburg die Mannschaften des SV Salamender Kornwestheim, des SV Plüderhausen und des TTC Odenheim als Meisterschaftsänwärter. Mit der DJK gegen den Abstieg spielen werden voraussichtlich die TG Donzdorf, der VFL Kirchheim und je nach möglicher Aufstellung evt. auch der ASV Grünwettersbach II.

Wie gehabt wird auch in der kommenden Saison Corona wie ein Damoklesschwert über dem Tischtennissport schweben. Wir alle hoffen trotzdem auf eine unterbrechungsfreie Saison.

Aufstellung:

Name:	Q-TTR:
1. Yannick Schwarz	2180
2. Nicola Mohler	2168
3. Samuel Schürlein	2114
4. Axel Lehmann	1957



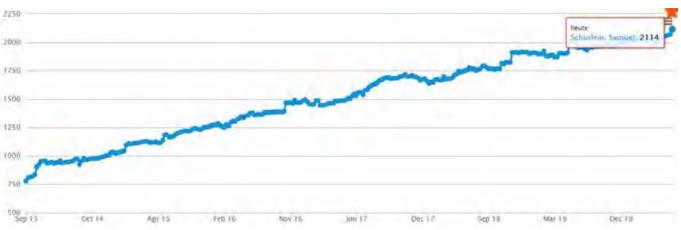






SAMUEL SCHÜRLEIN:

1337 Punkte in 8 Jahren - eine tolle Entwicklung!





Yannick Schwarz

Name: Yannick Schwarz

 Alter:
 30

 Größe:
 1,78

 Aktueller TTR-Wert:
 2180

Wohnort: Willstätt-Sand

Tischtennis seit: 2001

Hobbies: Sport, Freunde

Bisherige Vereine: TTC Oberkirch-Haslach, TTG Kleinsteinbach-Singen

Yannick Schwarz

2180 TTR-Punkte

Bilanzen letzte 5 Runden

20/21: 6:2 (Oberliga vorne - abgebrochene Saison)

19/20: 29:2 (Badenliga vorne)

18/19: 23:9 (Badenliga vorne – TTG Kleinsteinb./Singen)

17/18: 8:20 (Oberliga vorne) 16/17: 12:0 (Verbandsliga vorne)



Nicola Mohler

Name: Nicola Mohler

Alter: 34 Größe: 1,85 Aktueller TTR-Wert: 2168

Wohnort: Binningen (Schweiz)

Tischtennis seit: 1995

Hobbies: Computer & Technik, Laufsport, Kochen Bisherige Vereine: TTC Rio-Star Muttenz, TTC Lörrach,

TTC Wehr, BTK Köping,

ESV Weil am Rhein, TT Saint-Louis

Nicola Mohler 2168 TTR-Punkte

Bilanzen letzte 5 Runden:

20/21: 6:2 (Oberliga vorne - abgebrochene Saison)

19/20: 27:7 (Badenliga vorne)

09/10: 19:17 (Regionalliga vorne – ESV Weil) 08/09: 6:8 (Regionalliga vorne) 16:4 (Regionalliga mitte) – ESV Weil

05/06: 7:3 (Badenliga vorne)

4:2 (Badenliga mitte) - TTC Wehr



77746 Schutterwald www.junker-energietechnik.de



Tel. 0781 5 1122 | www.schnebelt-getraenke.de



Samuel Schürlein

POSITION 3

Name: Samuel Schürlein

Alter: 17
Größe: 1,80
Aktueller TTR-Wert: 2114
Wohnort: Offenl

Wohnort: Offenburg-Ost

Tischtennis seit: 2114

Hobbies: Darts, Fußball, Fitness

Bisherige Vereine: keine

Samuel Schürlein

2114 TTR-Punkte

Bilanzen letzte 5 Runden:

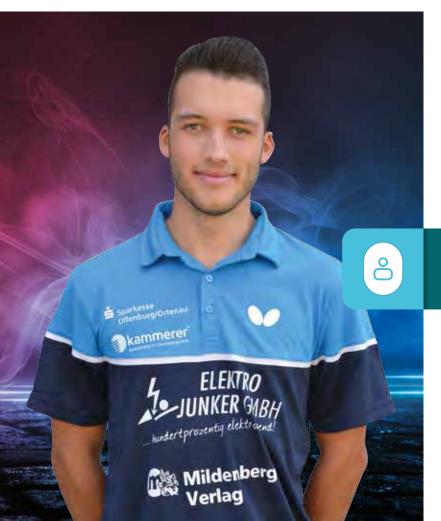
20/21: 6:2 (Oberliga vorne – abgebrochene Saison)

19/20: 21:7 (Badenliga mitte) 18/19: 0:2 (Badenliga vorne)

10:10 (Badenliga mitte) 17/18: 6:2 (Landesliga vorne)

17/18: 6:2 (Landesliga vorne)
4:4 (Landesliga mitte)
6:2 (Landesliga hinten)
16:1 (Bezirksklasse vorne)

16/17: 0:6 (Verbandsliga mitte) 0:14 (Verbandsliga hinten)



Axel Lehmann POSITION 4

Name: Axel Lehmann

Alter: 21
Größe: 1,86
Aktueller TTR-Wert: 1957
Wohnort: Haslach i.K.
Tischtennis seit: 2007

Hobbies: Fußball, Darts, Tennis Bisherige Vereine: DJK Oberharmersbach

Axel Lehmann 1957 TTR-Punkte

Bilanzen letzte 5 Runden:

20/21: 7:1 (Oberliga hinten - abgebrochene Saison)
19/20: 30:4 (Landesliga vorne – DJK O'harmersbach)
18/19: 22:16 (Verbandsliga vorne – DJK O'harmersbach)
17/18: 19:21 (Verbandsliga vorne – DJK O'harmersbach)
16/17: 26:10 (Landesliga vorne – DJK O'harmersbach)



Terminplan Herren 1 - Oberliga

VORRUNDE

Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Samstag	Sa 25.09.21	18:30	DJK Offenburg	ASV Grünwettersbach II
Sonntag	So 10.10.21	14:00	VfL Kirchheim	DJK Offenburg
Samstag	So 16.10.21	18:30	VfR Birkmannsweiler	DJK Offenburg
Samstag	Sa 23.10.21	14:00	SV Salamander Kornwestheim	DJK Offenburg
Sonntag	So 31.10.21	14:30	DJK Offenburg	TG Donzdorf
Samstag	Sa 13.11.21	18:30	DJK Offenburg	SC Staig
Samstag	Sa 20.11.21	18:30	DJK Offenburg	TTC 95 Odenheim
Sonntag	So 28.11.21	14:00	TTC Mühlhausen	DJK Offenburg
Samstag	Sa 04.12.21	18:30	DJK Offenburg	SV Plüderhausen

RÜCKRUNDE

Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Sonntag	Sa 23.01.22	14:30	TG Donzdorf	DJK Offenburg
Sonntag	Sa 30.01.22	14:30	DJK Offenburg	VfR Birkmannsweiler
Samstag	So 12.02.22	18:30	DJK Offenburg	VfL Kirchheim
Samstag	So 26.02.22	14:00	SV Plüderhausen	DJK Offenburg
Samstag	So 12.03.22	17:00	ASV Grünwettersbach II	DJK Offenburg
Sonntag	So 20.03.22	15:30	SC Staig	DJK Offenburg
Sonntag	So 03.04.22	14:30	DJK Offenburg	TTC Mühlhausen
Samstag	Sa 23.04.22	18:30	DJK Offenburg	SV Salamander Kornwestheim
Samstag	So 30.04.22	18:00	TTC 95 Odenheim	DJK Offenburg



Heizung



Lüftung/Klima



Sanitär



Service



HEIZUNG LÜFTUNG KLIMATECHNIK

Hanns-Martin-Schleyer-Str. 19 77656 Offenburg



HEIZUNG LÜFTUNG KLIMATECHNIK **GmbH**

Im Luckenloch 5 77974 Meißenheim

Tel. 0781/9257-0 | Fax 0781/9257-99 Mail info@zepp-og.de | Web www.zepp-og.de

AUFSTELLUNGEN

TTC 95 Odenheim



- 1. 2247 Ishida, Carlos
- 2. 2063 Pfeiffer, Michael
- 3. 2045 Back, Christian
- 5. 1982 Felzer, Alessandro

SV Plüderhausen



- 1. 2300 Burgis, Mattis
- 2. 2253 Magyar, Laszlo
- 3. 2101 Baranyi, Jozsef
- 4. 2035 Schaal, Marcel

VfL Kirchheim



- 1. 2056 Geßner, Simon
- 2. 2062 Mangold, Manuel
- 3.1993 Hornstein, Luis
- 4. 1975 Gantert, Matthias

SV Salamander Kornwestheim



- 1. 2215 Marek, David
- 2. 2129 Rakov, Valeriy
- 3. 2094 Lukacs, Richard
- 4. 2019 Mynar, Vojtech

SC Staig



- 1. 2258 Richter, Gerd
- 2.1918 Pohaska, Manuel
- 3. 2016 Waadallah, Muemin
- 4. 1967 Huber, Thomas

VfR Birkmannsweiler



- 1. 2294 Gao, Peng
- 2. 2173 Huzjak, Josip
- 3. 2007 Schiek, Thorsten
- 4. 1912 Sejdijevic, Martin

ASV Grünwettersbach II



- 1. 2335 Rasmussen, Tobias
- 2. 2149 Chambers, Dillon
- 3. 2103 Markovic, Rade
- 4. 1915 Gainza, Alvaro
- 5. Gonzalez Perez, Benedicto
- 6. 1961 Sekinger, Joachim
- 7. 1872 Price, Louis

TTC Mühlhausen



- 1. 2299 Robertson, Adam
- 2. 2136 Papcun, Milan
- 3. 2012 Zech, Damian
- 4. 1995 Blanar, Frantisek

TG Donzdorf



- 1. 2186 Teichert, Markus
- 2. 1931 Schröter, Stefan
- 3. 1929 Binder, Tobias
- 4. 1896 Riemann, Oliver

DJK Offenburg



- 1. 2180 Schwarz, Yannick
- 2. 2168 Mohler, Nicola
- 3. 2114 Schürlein. Samuel
- 4. 1957 Lehmann, Axel

AS MAGAZIN DER DJK OFFENBURG TOPSPIN

www.mildenberger-verlag.de

Fit fürs Leben!

Geben Sie sich und Ihrem Kind Gelassenheit – die Übungshefte legen die Grundlagen in Mathematik, Deutsch und Englisch.





Neuzugänge aus der Ersten verstärken das Team!

Hart gekämpft hat das Team um Mannschaftsführer Stefan Schreider in der vergangenen Saison bevor die Saison letztendlich nach sechs absolvierten Spielen abgebrochen wurde. Mit einem Sieg, einem Unentschieden und vier Niederlage rangierte die "Zweite" als Landesliga-Aufsteiger auf Rang neun von zwölf Teams. Durchaus zufrieden war man im Lager der DJK mit der Performance seines Verbandsligateams, das im letzten Spiel vor Abbruch einen krachenden 11:1 Heimsieg gegen den Tabellenfünften SV Eichsel einfuhr. Das vordere Paarkreuz, bestehend aus Benjamin Bruder und Julian Fock gab der Mannschaft Stabilität und vor allem Stefan Schreider trug als fleißigster Punktesammler mit einer Bilanz von 7:2 Siegen dazu bei, dass das Team in der Liga mitspielte und zeigte, dass es zurecht Teil dieser Verbandsliga ist.

Nicht mehr Teil der Liga wird in der kommenden Runde der SV Eichsel sein, der sein Team in die Landesliga zurückgezogen hat. Somit reduziert sich die Ligadadurch stabiler, auch wenn Leistungsträger Benjamin Bruder in der kommenden Saison nicht mehr zur Verfügung stehen und den Schläger erstmal ruhen lassen



Ziel kann daher wieder nur der Klassenerhalt sein.



stärke von zwölf Mannschaften auf elf. Entgegen kommt der "Zweiten" in der kommenden Runde nun, dass aufgrund einer Regeländerung in Oberligen und Regionalligen nur noch mit 4er Mannschaften gespielt wird. Dadurch kommen aus der Oberligamannschaft der DJK mit Jörg Danzeisen und Tim Karcher zwei erfahrene Spieler ins Team, die als vorderes Paarkreuz zuverlässig an den Ligaspielen teilnehmen werden. Die Mannschaft wird

wird. Julian Fock rutscht dadurch in die Mitte und sollte dort nach den starken Leistungen im vorderen Paarkreuz der vergangenen Saison eine gute Rolle spielen. Wer das mittlere Paarkreuz ergänzen wird, muss sehr flexibel gehandhabt werden. In Pascal Käshammer und Tobias Kiefer stehen zwei Trümpfe in der Aufstellung, die aber aufgrund von weiter Anreise und/oder Familie nur wohl dosiert eingesetzt werden können. Jedenfalls sind die



beiden langjährigen DJK-Originale gerne gesehen in der Mannschaft und natürlich in der Mitte immer für Punkte gut. Sollten beide nicht zur Verfügung stehen, brennt Stefan Schreider auf seine Chance, sich wie in der vergangenen Runde in der Mitte zu beweisen (4 Siege / 2 Niederlagen). Im hinteren Paarkreuz liegt vermutlich die größte Stärke des Teams. Patric Huber ist hier mit seinen vielen Jahren Erfahrung in Verbands- und Badenliga eine starke Option und Marius Maier, der zur vergangenen Runde vom SV Bad Peterstal zur DJK gewechselt ist, blieb hinten bei drei gespielten Einzeln ungeschlagen.

Alles in allem ist die DJK-Zweite in der Verbandsliga in der kommenden Runde etwas stabiler geworden und kann daher etwas gelassener der Saison entgegen gehen. Nichts desto trotz ist die Verbandsliga noch stärker einzuschätzen als im vergangenen Jahr, da z.B. die TTSF Hohberg II und die FT 1844 Freiburg III ebenfalls von der 4er Regel profitieren werden. Ziel kann daher wieder nur der

Klassenerhalt sein. Als Meisterschaftsfavorit sieht man für die kommende Saison ganz klar die zweite Mannschaft der TTSF Hohberg. Zusammen mit der DJK gegen den Abstieg spielen werden wohl der TV St. Georgen, der TTSV Kenzingen, der TTC GW Konstanz und ggf. je nach personeller Stabilität die FT 1844 Freiburg.

Aufstellung:

Name:	Q-TTR:
1. Jörg Danzeisen	(1961)
2. Tim Karcher	(1846)
3. Julian Fock	(1805)
4. Pascal Käshammer	(1828)
5. Tobias Kiefer	(1812)
6. Stefan Schreider	(1755)
7. Patric Huber	(1760)
8. Marius Maier	(1688)



www.krauss-urloffen.de

Meerrettichdorfstraße 2 • 77767 App.-Urloffen Tel. 07805 / 3465 • Fax 59896 Mail: Blechnerei@krauss-urloffen.de



Am Winzerkeller 13 | 77723 Gengenbach Tel. 0 78 03 / 21 77 | www.wegbecher.de



Neuer Spitzenspieler und gute Doppel -Herren III erwarten eine stabile Saison!

Nach dem Corona bedingten Abbruch der vergangenen Saison 20/21 schlägt die dritte Herrenmannschaft der DJK im dritten Jahr in Folge in der höchsten Bezirksspielklasse auf. In den bestrittenen vier Spielen der letzten Saison konnte das Team zwei Spiele gewinnen und musste zwei verloren geben, wodurch am Ende ein solider fünfter Platz zu Buche stand. Im Vergleich zur letzten Saison hat sich die Mannschaft verändert:

Die größte Veränderung findet an der Spitzenposition statt. Die Nummer eins der letzten Saison, Frank Schillinger, wird sich in der nächsten Saison eine Auszeit gönnen und steht daher nicht in der Aufstellung. Die Mannschaft wird dadurch nicht geschwächt, da die Position durch

Neuzugang Max Huber von der DJK Oberharmersbach adäquat nachbesetzt werden kann. Max ist 15 Jahre alt und hat bereits in den letzten zwei Runden für die Jugend der DJK Offenburg gespielt. die vierte Mannschaft und freut sich dort auf neue Aufgaben als Spitzenspieler. Ansonsten bleibt das Team rund um Mannschaftsführer Mario Bross, welcher seinen Platz auf Position zwei behaupten konn-

Wie immer besteht die dritte Mannschaft aus einem guten Mix aus erfahrenen und jungen Spielern.



Max hat zuletzt eine stark ansteigende Formkurve unter Beweis gestellt und wird zudem des Öfteren in der zweiten Mannschaft (Verbandsliga) eingesetzt werden.

Außerdem rutscht der jahrelange Spieler der dritten Mannschaft Michael Frey in te und mit Max das vordere Paarkreuz bildet, identisch. An Position drei wird Tobias Huber aufschlagen, der mit dem 19-jährigen Hannes Blase das mittlere Paarkreuz bilden wird. Tobias Huber zählte in den letzten Jahren zu den Punktegaranten und auch Hannes, der vor Corona



durch eine Fußverletzung zurückgeworfen wurde, muss nun wieder zu alter Form zurückfinden und in der kommenden Saison seinen aufstrebenden Weg fortsetzen.

Komplettiert wird das Team durch Thomas Bayer, der sowohl als Coach als auch als Spieler enorm wichtig für das Team war und durch Sebastian Hemm, der mit einer 5:0 Bilanz auch in der letzten Saison zeigte, dass es gegen ihn im hinteren Paarkreuz schwer wird, Punkte zu holen. Eine ausgewiesene Stärke des Teams, die sich auch in der letzten, kurzen Saison wieder zeigte, sind die Doppel. Hier ist man auch in der kommenden Saison sehr flexibel aufgestellt.

Im Bereich der Ersatzspieler wird man sich wie immer auf die vierte Mannschaft verlassen können. Mit Michael Frey, Michael Derr, Jochen Schweiger, Noemi und Nobert Graf stehen gute Alternativen bereit, die schon in den vergangenen Jahren da waren, wenn es eng wurde und selbst als Ersatz wichtige Punkte erspielen konnten. Die Bezirksliga ist mit Mannschaften wie dem SV Renchen, der TTG Ulm und dem TTC Altdorf eine sehr starke Liga, was es der dritten Mannschaft sicherlich nicht

leicht macht. Ein Tabellenplatz im Mittelfeld sollte aber mit dieser Aufstellung durchaus möglich sein.

Wie immer besteht die dritte Mannschaft aus einem guten Mix aus erfahrenen und jungen Spielern. Die Mannschaft der kommenden Saison ist von Position eins bis sechs eine ausgeglichene und starke Truppe. Man kann sich auf viele spannende und schön anzusehende Spiele freuen! Beginn der Heimspiele in der Sporthalle am Sägeteich ist in der Regel samstags um 18:30 Uhr.

Aufstellung:

Name:	Q-TTR:
1. Max Huber	(1685)
2. Mario Bross	(1614)
3. Tobias Huber	(1622)
4. Hannes Blase	(1592)
5. Thomas Bayer	(1623)
6. Sebastian Hemm	(1607)



HERREN 4



Verstärkt in die Kreisliga A

Nach nur einer coronabedingten Rumpfsaison steht für die Mannschaft auch in dieser Saison die Kreisliga A auf dem Programm - sofern Corona in diesem Jahr eine reguläre Runde zulässt. Neu im Team ist in Michael Frey eine Nummer eins, der aus der Dritten nach unten gerückt ist. Ansonsten kann das Team um Mannschaftsführer Fabian Hoch, der das Amt von Norbert Graf übernommen hat, auf die bewährten Kräfte zurückgreifen. Insbesondere Michael Derr ist im vorderen Paarkreuz mit seiner Erfahrung aus Jahren in Verbands- und Landesliga Leistungsträger und Stütze der Mannschaft. Mit 6:2 Siegen zeigte er in der abgebrochenen Saison, dass er auch nach dem Aufstieg in die A-Klasse, im vorderen Paarkreuz nur schwer zu schlagen ist.

Die 16jährige Noemi Graf ist bereits seit zwei Jahren Teil des Teams und steuert fleißig Punkte bei. Sie spielt zusammen mit Vater Norbert ein starkes "Familien-Doppel". Auch im Einzel wird sie aufgrund ihrer stark steigenden Formkurve im mittInsgesamt also eine Mannschaft, die über viel Erfahrung verfügt und in Bestbesetzung normalerweise nur schwer zu schla-

Man darf also gespannt sein, wie sich das verstärkte Team in dieser Saison schlagen wird.



leren Paarkreuz nicht viele Spiele abgeben müssen. Zusammen mit Sascha Reiß, seines Zeichens zugleich Sportlicher Leiter des Frauen-Fußball-Bundesligisten SC Sand und daher auch terminbedingt nicht immer greifbar, hat das Team in Komplettbesetzung hier wohl eines der stärksten mittleren Paarkreuze der Liga.

Norbert Graf, Jochen Schweiger und Fabian Hoch komplettieren das Team im hinteren Paarkreuz und sind auch in der A-Klasse gute Optionen.

gen sein dürfte. Doch inwieweit die kommende Saison normal wird, liegt nicht in der Hand der Sportler.

In der vergangenen Saison konnten insgesamt vier Spiele ausgetragen werden. Zwei knappen Niederlagen gegen Willstätts und gegen Kappels "Zweite" standen zwei Siege gegen Goldscheuers Reserve und die zweite Mannschaft der TTF Schwanau/Meißenheim gegenüber. Allerdings das schon mit erheblichen Corona-Einschränkungen. Man darf also gespannt sein, wie sich das verstärkte Team in dieser Saison schlagen wird.





Rasanter Aufstieg: Von der C-Klasse in die A-Klasse in 2 Spielzeiten!

Saison 20/21 - A-Klasse Mittelfeld (abgebrochene Saison)

Rang	Mannschaft	Beg.	8	u	N.	Spiele	##-	Punkte
1	TTC Witstate II	4	4	0.	0	36.15	+21	8:0
2	TTC Atdorf II	3	3	0	0	27.13	+14	6.0
3	TTI Kappel II	5	3	0	2	07:31	+8	6.4
4.	DUK Offenburg IV	- 4	2	0	2	32.25	+7	4.4
5	SF Goldscheuer II	4	2	0.	2	70.28	-2	4.4
6	TTSF Honoleg V	1	. 1	1	Ť	18:17	+1	3.3
7	TTC Namenweier	.3	1	1	1	31.20	*1	3.3
8	TTF Schwanau/MelBenheim II	3		0	2	15:22	#	2.4
9	SV Munchiverer	3	.0	0	3	11:27	-16	0.6
10	TV Lahr II	4	0	0	4	11/36	-25	0.8

Saison 19/20 - B-Klassen Vizemeister

	Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spleie	#	Punkta
0	1	TTC Durbady	14	13	0	T	124:27	+97	26.2
0	2	DUK Offenburg IV	14	13	0	1	123:37	+86	26.2
	3	DJK Oberschopfteint ill	14	12	1	1	117:46	-671	25.3
	4	TV Elgersweier	15	6	5	4	110.107	+3:	17:13
	.5	TTC Berghaupterr III	17	7	2	8	105 110	-5	16 18
	6	DJK Obernamiersbach III	15	5	0	10	77:114	-37	10:20
	7	TTF Oberlorch II	15	3	4	8	80 120	-40	10:20
	8	TTC Gengenbach II	14	3	1	10	65:115	-50	7:21
	9	TTC Ebersweer II	16	3	0	13	69:130	-61	6.26
0	10	TTC Festenbach II	14	2	1.	11	57.116	-84	5:23

Aufstellung:

Name:	Q-TTR:
1. Michael Frey	1566
2. Michael Derr	1566
3. Noemi Graf	1535
4. Sascha Reiß	1567
5. Norbert Graf	1437
6. Jochen Schweiger	1408
7. Fabian Hoch	1353

Saison 18/19 – C-Klassen Meister

	Rang	Mannschaft	Beg.	8	u	N	Spiele	.+f-	Punkte
0	1	DJK Offenburg IV	18	18	0	0	(62.39	+123	36.0
٥	2	TTC Berghaupten IV	18	15	T	2	149.77	+72	31.5
	3	TTC Fessenbach III	18	12	1	5	130.83	147	25:11
	4	TTG Ulm III	18	9	2	7	119-100	+19	20:16
	5	TUS Rammeraweier II	18	9	1	8	129.103	+26	19:17
	6	TTG Durbach II	18	8	2	(E	115 110	+5	18:18
	7	TTC William III	18	6	0	12	85:191	-46	12:24
	8	FC Woltach II	18	4	2	12	98 138	-40	10:26
	9	TV Unterharmersbach	18	-4	1	13	77:197	-60	9:27
	10	TTC Ebenweier III	18	0	0	18	16 162	-146	0.36



Gute Mischung aus jung und alt -Herren 5 zu sechst in der C-Klasse!

In der Saison 2020/2021 ging die DJK Offenburg seit längerer Zeit wieder mit einer fünften 6er-Mannschaft ins Rennen. Dies war u.a. aufgrund der guten Jugendarbeit

folgte. Mit 4 zu 2 Punkten stand das Team sehr gut da. Vorallem Jacob Meder, Tom Strauß, Justin Derr, Maarten Vetter und Elias Meder wussten dabei zu überzeu16 Spielern aufgestellt, sicherlich keine leichte Aufgabe für den Mannschaftsführer hier die Einsätze der einzelnen Spieler zu koordinieren. Mal sehen, wie viele der gemeldeten Spieler letztlich dann auch tatsächlich eingesetzt werden.

"

Die fünfte Herrenmannschaft: eine ordentliche Mischung aus Alt und Jung.



endlich möglich, denn so wurde die "alte Garde" mit Nachwuchsspielern, die dem Jugendalter entwachsen sind, verstärkt. Außerdem konnte auch der ein oder andere Quereinsteiger aus der Hobbygruppe für den Mannschaftsspielbetrieb gewonnen werden. Leider konnte das Team nur drei Mannschaftsspiele bestreiten, ehe der coronabedingte Saisonabbruch

gen und waren zum Zeitpunkt des Saisonabbruchs in den Einzeln noch unbesiegt.

In der Saison 2021/2022 wird das Team nun erneut einen Anlauf in der Kreisliga C Gruppe 1 nehmen und man darf gespannt sein, wo die Truppe am Ende der Saison landen wird. Das Team ist insgesamt mit Angeführt wird das Team von Edward Kordalewski. Edward hat schon etliche Spiele für die DJK bestritten. Wir sind froh, dass wird weiterhin auf Edward zählen können. Mit seiner Erfahrung und seiner Zuverlässigkeit wird er dem Team eine wichtige Stütze sein. An Position zwei folgt Tom Strauß. Zusammen mit Edward dürfte Tom zu den fleißigsten Trainingsbesuchern seines Teams zählen. Mit seinem Abwehrspiel und seinem Noppenbelag ist Tom für viele Spieler ein unangenehmer Gegner. Die dritte Stelle im Team hat dann





der erste Jugendliche inne. Jacob Meder gehört der ersten Jugendmannschaft an und soll langsam auch an das Herrenniveau herangeführt werden. Jacob verfügt über ein wunderbares "Händchen". An ihm wird die DJK auch in Zukunft noch viel Freude haben. Es folgt Alexander Derr. Auch Alexander Derr kann auf reichlich Erfahrung zurückblicken. Es ist toll, dass auch Alexander der DJK weiterhin die Treue hält. Gleichzeitig ist es für ihn schön, gemeinsam mit seinem Enkel Justin Derr, der als nächstes im Team folgt, an die Tische zu gehen. Mal sehen, ob die beiden auch gemeinsam Doppel spielen werden. Justin scheidet altersbedingt aus der Jugendmannschaft aus und spielt somit seine erste Saison als Stammspieler einer Herrenmannschaft, in der vergangenen Saison durfte er aber schon aufgrund seiner Spielberechtigung für den Erwachsenensport eingesetzt werden.

An 6 aufgestellt ist Maarten Vetter. Maarten übernimmt schon seit dem Jugendalter Verantwortung. Der mittlerweile 19jährige hat auch dieses Jahr wieder das Amt des Mannschaftsführers inne. In dieser Hinsicht ein echtes Vorbild. An siebter Stelle folgt dann der nächste Jugendspieler. Jakob Teichgraeber gehört wie Jacob Meder der ersten Jugendmannschaft an, parallel dazu soll auch er erste Erfahrungen im Herrentischtennis sammeln. Danach folgen Maik Krieger und Elias Meder. Auch Maik hat bereits als Jugendlicher den Weg zur DJK gefunden und ist uns seither treu geblieben. Dagegen ist Elias Meder wiederum ein echter Quereinsteiger. Ihn fand man vergangene Saison zum ersten Mal auf einer Meldeliste der DJK. Zum Vereinstischtennissport ist er über seine beiden jüngeren Brüder gekommen, von denen Jacob sogar mit ihm zusammen in der Mannschaft spielt.

Das nächste Familiendoppel, das gebildet werden kann. In der Aufstellung finden sich dann weitere drei Jugendspieler wieder. Für Noah Heimpel, Timon Müller und Ho Young Lee, alle drei aus der zweiten Jugendmannschaft, geht es ebenfalls darum, in den Erwachsenenspielbetrieb hineinzuschnuppern. Das Engagement der drei ist riesig, sei es beim Training oder bei

Veranstaltungen. Wird Hilfe benötigt, sind sie stets zur Stelle. Chapeau und vielen Dank an dieser Stelle! Ein weiteres Mannschaftsmitglied ist Leon Obornik. Leon gehört wiederum der "älteren Garde" an. Nichtsdestotrotz braucht er sich vor den jungen Wilden nicht zu verstecken, Erfahrung und ein gutes Ballgefühl gleicht doch so manchen Nachteil in Sachen Schnelligkeit aus.

Zum Schluss folgen noch Samuel Hirz, Pater Burkhard und Simon Haag. Simon Haag gilt ebenfalls als Quereinsteiger, auch wenn er bereits in seiner Jugend für den TTC Seelbach-Schuttertal aktiv war. Nach einigen Jahren Pause vom Wettkampfsport freuen wir uns, dass Simon letzte Saison den Weg zu uns gefunden hat. Dagegen gehört Pater Burkard schon quasi zum "Inventar" der DJK und ist vom Verein gar nicht mehr wegzudenken. Auch schon lange bei der DJK ist Samuel Hirz. Er hat sämtliche Altersklassen bei der DJK durchlaufen. Auch auf ihn ist immer Verlass.

Die fünfte Herrenmannschaft: eine ordentliche Mischung aus Alt und Jung. Auf der einen Seite Erfahrung, Reife und Zuverlässigkeit und auf der anderen Seite jugendlicher Leichtsinn, Elan und Unbedarftheit. Der Spruch "die Mischung macht's" trifft hier ganz besonders zu und man darf gespannt sein, wo die fünfte Herrenmannschaft zum Ende der Saison landet.

rei aus der zweiten eht es ehenfalls da-

Name:	Q-TTR:
1. Edward Kordalewski	1323
2. Tom Strauß	1320
3. Jacob Meder	1328
4. Alexander Derr	1309
5. Justin Derr	1236
6. Maarten Vetter	1180
7. Jakob Teichgraeber	1185
8. Maik Krieger	1148
9. Elias Meder	1153
10. Noah Heimpel	1084
11. Leon Obornik	1077
12. Ho Young Lee	1078
13. Samuel Hirz	1038
14. Timon Müller	1011
15. Pater Burkhard	1040
16. Simon Haag	877



textilpflege MCUJEF

heinrich-hertz-str. 14 · 77656 offenburg tel. 07 81 – 580 26 · info@textilpflege-mayer.de







Freiburger Str. 3 * 77652 Offenburg * Tel. 0781/27160 www.streb-kuechen.de / Info@streb-kuechen.de

Bäriges Clubwochenende mit Tanz und Unterhaltung

HOTEL BÄREN Hotel Bären-Stube 77784 Oberharmersbach Tel. 0 7837 92880 GÄSTEHAUS
BÄREN
RÖSSLE
HOTEL
ECKWALDBLICK
SCHÜTZEN

Fein speisen im Restaurant »Zur Stube«.

Im **Gasthof Rössle** jeden Freitag **Flammenkuchen** und im schönen Biergarten jeden Sonntag **Grillen.**

IM BÄREN: jeden Donnerstag im Sommer großer Biergartenabend mit Musik. Freitag und Samstag: TANZ mit unserer Top-Kapelle – Einfach bärenstark!

Tolles Salatbüfett





HORNENBERGSTRAßE 1A - 77886 LAUF 07841 - 664 38 16

- O DART
- □ TISCHKICKER
- □ SPIELAUTOMATEN
- □ HAUSGEMACHTER -FLAMMKUCHEN
- COCKTAILS
- SKY LEINWAND



MO. - DO. 16:00 - 01:00 FR. 16:00 - 03:00

SA. 14:00 - 03:00

SO. 14:00 - 01:00

ULMER



Il Peperoncino

DJK Sport-Gaststätte

Zähringerstraße 40, 77652 Offenburg Tel.: 0781 / 63014670



Neue Liga, neue Gegner das Top-Team der Jugend in der Landesliga!

Nach dem Zusammenschluss des Südbadischen Tischtennisverbandes und des Tischtennisverbandes Württemberg-Hohenzollern zum Baden-Württembergischen Tischtennisverband (TTBW) im vergangenen Jahr wurde nun auch die Ligenstruktur im Jugendbereich auf Verbandsebene angepasst. So ist die höchste Spielklasse im Land die Verbandsoberliga Jungen. Allerdings sind hier keine gemischten Mannschaften erlaubt, sodass diese Spielklasse für uns nicht in Frage kam. Aber auch die Landesligen wurden neu aufgebaut bzw. zusammengesetzt. Zur kommenden Saison durften die Teams noch entsprechend in die Liga gemeldet werden, künftig soll das wie im Erwachsenenbereich über Auf- und Abstiege erfolgen.

Wie erwähnt geht die erste Jugendmannschaft in der Saison 2021/2022 somit in der Landesliga Gruppe 5 an den Start.

Doch bevor wir den Blick nach vorne richten an dieser Stelle erst einmal der Blick zurück: Zum Zeitpunkt des Sai-

<<

Es gilt, in der neuzusammengestellten Landesliga Gruppe 5 Fuß zu fassen.



Hier wird sich das Team mit weiteren acht Mannschaften messen. Die Gegner kommen aus Spaichingen, Rottweil, Auggen, Grüntal, Mühlen, Rastatt, Lichtental und Mühringen. Eine interessante Aufgabe für unseren Nachwuchs mit einigen unbekannten Gegnern. sonabbruchs hatte die erste Jugendmannschaft letzte Saison 4 zu 2 Punkten auf ihrem Konto. Vor allem das Spiel gegen Renchen war Werbung für den Tischtennissport. Leider musste sich unser Team knapp geschlagen geben. Das Spiel sollte dann auch das letzte in der Saison 2020/2021 sein, was zum damaligen Zeitpunkt noch keiner wusste, der ein oder andere aber schon erahnte.



Jugendtraining:

Dienstags von 17:15 bis 18:45 Freitags von 17:15 bis 18:45 In der Aufstellung finden sich zwar die Namen Samuel Schürlein und Jele Stortz wieder. Doch beide sind nicht im Jugendteam eingeplant, sie sollen sich auf ihre Einsätze in Offenburgs Erster Damenbzw. Herrenmannschaft konzentrieren.

Somit wird das Team erneut von Max Huber angeführt. Max entstammt der Jugend der DJK Oberharmersbach, hatte sich dann aber aufgrund der höheren Spielklasse dafür entschieden, in der Jugend für die DJK Offenburg aufzulaufen. Zur neuen Saison nun hat Max auch mit dem Erwachsenenspielrecht zu uns gewechselt, was im Lager der DJK für große Freude sorgte. Max behielt in allen seinen Einzeln in der vergangenen Saison seine weiße Weste. Sein großer Trainingseifer war Garant dafür, dass sich Max in der Vergangenheit sehr gut entwickelt hat. Seine Entwicklung ist jedoch noch lange nicht am Endpunkt. Behält er den Trainingsfleiß bei, kann Max noch viel erreichen. Sein enormes Ballgefühl ist ihm hierbei sicherlich hilfreich.

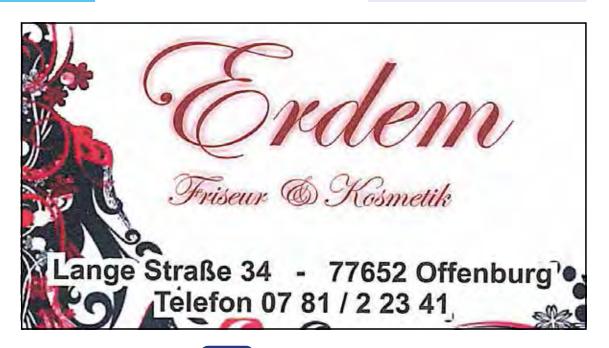
Ebenfalls im vorderen Paarkreuz aufschlagen wird Noemi Graf. Auch Noemis Entwicklung verläuft steil nach oben. So zählt sie schon seit einigen Jahren zu Südbadens Spitze und auch in Baden-Württemberg möchte sie künftig vorne mitmischen. Ziel von Noemi muss es sein in naher Zukunft den Sprung in Offenburgs zweiten Damenmannschaft zu schaffen, was ihr die Verantwortlichen der DJK auch durchaus zutrauen. Neben dem Vereinstraining nimmt Noemi auch regelmäßig am Stützpunkttraining des Verbandes teil. Dadurch kommt sie in den Genuss von vielen Trainingseinheiten pro Woche, was Grundvoraussetzung ist für eine tolle sportliche Laufbahn. Den richtigen Weg hat Noemi eingeschlagen, jetzt gilt es, diesen weiterzuverfolgen.

Das hintere Paarkreuz bilden Jacob Meder und Jakob Teichgraeber. Gehörte Jacob Meder bereits letzte Saison der ersten Jugendmannschaft an, so ist Jakob Teichgraeber neu in der Mannschaft. Auch die "doppelten Jakobs" steigern sich von Saison zu Saison. Jacob Meder verfügt über ein unglaubliches "Händchen", worum ihn so mancher Tischtennisspieler beneidet und über gute Aufschläge. Der zweite Jakob, Jakob Teichgraeber ist der Altersklasse U15 gerade erst entwachsen, stellt aber unter Beweis, dass im Tischtennis nicht das Alter ausschlaggebend ist. Bereits letzte Saison konnte er sich auch teilweise gegen deutlich ältere Konkurrenten durchsetzen. Die Landesliga U18 stellt für Jakob eine echte Herausforderung dar. Wenn er es schafft, seine besten Leistungen abzurufen, braucht er sich jedoch nicht zu verstecken. Entwicklungspotenzial ist auch bei Jakob reichlich vorhanden.

Alles in allem liegt eine spannende Runde vor der Mannschaft. Es gilt, in der neuzusammengestellten Landesliga Gruppe 5 Fuß zu fassen und dann zu sehen, wo die Reise hingeht. Betreut werden wir das Team bei den Heimspielen von Samuel Schürlein. Es ist toll zu sehen, wie sich die Jugendlichen des Vereins gegenseitig unterstützen. So lebt man Gemeinschaft, so funktioniert ein Verein!

Aufstellung:

Name:	Q-TTR:
1. Samuel Schürlein	2114
2. Jele Stortz	1869
3. Max Huber	1685
4. Noemi Graf	1535
5. Jacob Meder	1328
6. Jakob Teichgraeber	1185





Tolle Jungs, tolles Team - auf die "Zweite" kann man sich verlassen!

Die zweite Jugendmannschaft wird in der kommenden Saison in der Bezirksliga und somit der höchsten Liga des Bezirks Ortenau an den Start gehen. Insgesamt handelt es sich um eine 7er-Staffel, sodass sich das Team mit weiteren sechs Mannschaften messen wird.

Die zweite Jugend-Mannschaft hat größtenteils ein neues Gesicht bekommen. Lediglich Ho Young Lee ist dem Team erhalten geblieben. Der Mannschaft kommt sicherlich zu Gute, dass alle vier Spieler bereits über reichlich Tischtenniserfahrung verfügen.

Angeführt wird das Team von Noah Heimpel. Noah geht in seine sechste Saison in einer Nachwuchsmannschaft der DJK Offenburg. Seinen TTR-Wert konnte Noah von Saison zu Saison steigern. Wenn auch die Steigerung coronabedingt ins Stocken geraten ist, so weist sein Q-TTR Wert mittlerweile 1078 Punkte aus, womit er in seinem Jahrgang zur Ortenauer Spit-

ze zu zählen ist. An zweiter Position folgt Ho Young Lee. Nachdem Ho Young zur letzten Saison zur DJK gewechselt ist, hat er sich toll eingelebt und super integriert. Ho Young verfügt über gute Aufschläge und ein beidseitiges Topspinspiel, womit er für seine Gegner nur schwer auszurechnen ist. Dritter im Bunde ist Timon Müller. Ebenso wie Noah geht Timon in seine sechste Saison. Gemeinsam fanden die beiden damals den Weg in die DJK Halle und werden in der neuen Saison auch wieder gemeinsam in einer Mannschaft spielen. Auch Timon steht den anderen in seiner Entwicklung in nichts nach, auch er hat mit seinem QTTR-Wert zwischenzeitlich die 1000er-Marke erreicht. An vierter Stelle findet sich Nikita Merlin in der Mannschaftsaufstellung wieder. Nikita ist von den Vieren derjenige Spieler, der am kürzesten Tischtennis spielt. Er hat erst im Jahre 2019 den Weg zum Tischtennis gefunden. Dementsprechend fällt sein

TTR-Wert auch noch etwas niedriger aus. Aber auch Nikita wird sich nicht verstecken müssen und wird es seinen Gegnern so schwer wie möglich machen.

Alle vier Spieler sind sehr trainingsfleißig. So findet kaum ein Training statt, an dem einer aus diesem Quartett fehlt. Darüber hinaus stehen die Jungs voll hinter dem Verein und zeigen sich stets hilfsbereit und packen mit an, wenn helfende Hände gebraucht werden, sei es beim Aufbau oder bei der Bewirtung.

Auf diese Jungs kann man sich verlassen. Das ist toll! Weiter so!

Aufstellung:

Name: Q-TTR:
1. Noah Heimpel 1084
2. Ho Young Lee 1078
3. Timon Müller 1011
4. Nikita Merlin 935

Wohnwagen-Reparaturen Wohnmobil-Reparaturen PKW-Anhänger-Reparaturen



- **Bremsendienst**
 - Gasprüfung
 - - Kundendienst



77656 Offenburg • Heinrich-Herz-Straße 28 • Telefon 0781/9902240 Fax 99 02 24 25 • www.fahrzeugbaumueller.de



Ein Novum:

Die Schüler 1 spielen in der Altersklasse U18!

Die 1. Schülermannschaft wird in der Saison 2021/2022 in der Kreisliga A U18 aufschlagen – also in der höheren Altersklasse. Grund hierfür ist die Tatsache, dass die DJK Offenburg der einzige Verein im Bezirk war, der für die Bezirksliga U15 gemeldet hatte. Mangels Konkurrenz sahen sich nun die Verantwortlichen des Bezirks und des Vereins gezwungen, die Mann-

Meder stoßen neu hinzu. Letzterer hat Position 1 inne. In wie weit Jonas jedoch tatsächlich zum Einsatz kommen wird, muss sich zeigen. Er hatte angekündigt in Sachen Tischtennis etwas kürzer treten zu wollen. Dem Team wäre Jonas natürlich eine starke Stütze. Nächstes Teammitglied ist Julia Derr. Julia ist ein vielversprechendes Nachwuchstalent der DJK.

ist für beide Neuland. Es wird interessant zu sehen sein, wie sich Andrew und Kirill im Vergleich zu ihrer älteren Konkurrenz schlagen werden. Wenn es Andrew schafft, seine guten spielerischen Ansätze und Trainingsleistungen auch im Spiel abzurufen, dürfte auch er dem Team eine Stütze sein. Und auch Kirill hat in jüngster Vergangenheit gute Trainingsfortschritte gezeigt - zumindest seit Corona wieder einen geregelten Trainingsbetrieb zulässt. Diese vier jungen Tischtenniscracks wollen endlich wieder um Punkte kämpfen und sich mit anderen Spielern aus der Region messen. Im Lager der DJK Offenburg ist man gespannt, wie sich das Team in der Altersklasse U18 schlagen wird.



Diese vier jungen Tischtenniscracks wollen endlich wieder um Punkte kämpfen und sich mit anderen Spielern aus der Region messen.

schaft in der nächsthöheren Altersklasse starten zu lassen. Insgesamt gehen in dieser Spielklasse sieben Mannschaften an den Start. Gegner sind u.a. die Teams aus Fessenbach und Langhurst.

In der vergangenen, abgebrochenen Saison spielte die Mannschaft in der Altersklasse U15 bereits in der höchsten Liga des Bezirks. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich innerhalb der Mannschaft nicht viel verändert. Lediglich Julia Derr und Jonas

In ihrer Altersklasse gehört sie zur erweiterten Baden-Württembergischen Spitze. Das Nachwuchsass entstammt einer tischtennisbegeisterten Familie. Neben Julia gehen ihr Opa Alexander, Vater Michael und Bruder Justin für die DJK Offenburg auf Punktejagd. Julia wird für ihre Gegner nur schwer zu bezwingen sein. An Nummer drei geht Andrew Arnold ins Rennen, gefolgt von Kirill Fischer an Position vier. Die Liga und vor allem die Altersklasse

SAISON 21/22

Aufstellung:

Name:	Q-TTR:
1. Jonas Meder	1110
2. Julia Derr	1080
3. Andrew Arnold	949
4. Kirill Fischer	903









Ein temperamentvolles Team!

Wie manch anderer Verein im Bezirk so hat auch die DJK Offenburg dieses Mal von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, eine Jugendmannschaft nachzumelden. Diese Möglichkeit wurde aufgrund Planungsunsicherheiten wegen Corona geschaffen. Erst Ende August standen dann alle unsere Nachwuchsmannschaften fest. Die zweite Schülermannschaft wird in der Kreislilga A Gruppe 1 spielen und zum größten Teil aus "Neulingen" bestehen.

Angeführt wird das Team vom erfahrenen Julius Decker. Julius hat schon einige Saisons für uns bestritten. In seinem Freundes- und Bekanntenkreis hat Julius immer wieder Werbung für uns betrieben. So hat er es geschafft, um sich herum ein Team aufzubauen, das überwiegend aus Jungs besteht, welche er zum Tischtennis ge-

bracht hat. Julius wird aufgrund seiner Erfahrung für seine Freunde der notwendige Führungsspieler sein. In der Aufstellung folgt dann Maximilian Hahn. Maximilian hat bereits einige wenige Einsätze im Ligaspielbetrieb absolviert. Für ihn werden die Mannschaftskämpfe somit auch kein Neuland mehr sein. Im Gegensatz hierzu folgen dann drei Neulinge. Jannis Abler an Position drei, Benoit Behler an vier und Jacob Graf an Position fünf haben alle erst nach der coronabedingten Trainingspause den Weg zu uns gefunden. Seither besuchen sie aber fleißig das Training. Bei Jannis passt die Bezeichnung "Neuling" dann aber doch nicht so ganz. Denn er hat bereits in der Saison 2016/2017 für uns gespielt, ehe er mit dem Tischtennis wieder aufgehört hat. Schön, dass Jannis nun wieder den Reiz dieser Sportart entdeckt hat.

Eine temperamentvolle Truppe, die wir hier ins Rennen schicken. Insgesamt wird die Mannschaft 7 Spiele in der Vor- und in der Rückrunde bestreiten u.a. gegen Teams aus Hohberg, Ulm und Ebersweier.

Aufstellung:

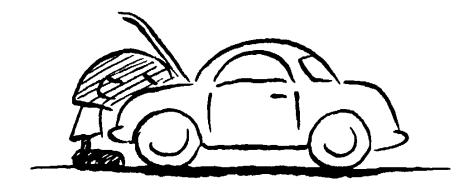
Name:		C	-TTR
1. Julius Decker			839
2. Maximilian Ha	hn		765
3. Jannis Abler			839
4. Benoit Behler	(noch	keine	Punkte
5. Jacob Graf	(noch	keine	Punkte

Autohaus Schillinger

...wenn's ums Auto geht: Wir sind für Sie da.







OG-Albersbösch, Kolpingstraße 1, Tel. 07 81 / 6 60 37





Die junge Garde der DJK steht in den Startlöchern!

In der Saison 2021/2022 wird es erstmals im Bezirk die Altersklasse U13 geben. Und die dritte Schülermannschaft wird hier in der einzigen Liga, der Bezirksliga an den Start gehen. Es handelt sich um eine Staffel mit sieben Mannschaften. Bedeutet somit sechs Spiele für unsere Jüngsten, was gut ist, denn insbesondere für die jüngsten Spieler ist es wichtig Erfahrungen im Wettkampf zu sammeln.

Angeführt wird das Team von Nevio Graf. An Position zwei folgt Lynn-Beryl Reisig. Das hintere Paarkreuz bilden Sebastian Dittgen und Ian Zanner. Nevio und Sebastian sind Jahrgang 2010, dazwischen reiht sich Lynn als 2009er Jahrgang ebenso wie Ian. Diesen vier Spielerinnen und Spielern gehört sicherlich die Zukunft. Sie bestechen durch ihren Trainingsfleiß und ihren Ehrgeiz. Eine weitere Gemeinsamkeit haben Lynn und Nevio. Beide

haben einen tischtennisspielenden Vater, was sich u.a. auch positiv auf unser Jugendtraining auswirkt. Während Nevios Vater Norbert schon länger zum Kreis der Jugendtrainer gehört und gar nicht mehr wegzudenken ist, unterstützt uns Lynns Vater Kai erst seit Rückrunde der vergangenen Saison bei unserer Nachwuchsarbeit. Denn zu diesem Zeitpunkt hat Lynn zu uns gewechselt, nachdem sie beim TTF Schwanau-Meißenheim ihre Tischtenniskarriere gestartet hatte. Aufgrund der Pandemie war ihr ein Einsatz für die DJK jedoch bisher nicht möglich. Sebastian und Ian haben keine tischtennisspielenden Familienangehörigen und haben trotzdem den Weg zum Tischtennissport gefunden - u.a. über die Mini-Meisterschaften, die die DJK Offenburg regelmäßig ausrichtet. Im Training ist bei allen nahezu von Woche zu Woche eine Steigerung sichtbar.

Auf Seiten der DJK ist man gespannt, wohin der Weg dieser jungen Garde führen wird.

Aufstellung:

Name:	Q-TTR:
1. Nevio Graf	804
2. Lynn-Beryl Reisig	751
3. Sebastian Dittgen	710
4. lan Zanner (noch d	ohne Punkte)

Damit Sie **besser** fahren. Service **mit Persönlichkeit**.

- Autorisierter Ford Service-Betrieb
- Verkauf von Ford Neuwagen und Gebrauchtwagen aller Marken
- | Reparatur für alle Marken
- | Kundendienst, Unfallinstandsetzung und Ersatzteile für alle Marken
- | Ersatz- und Mietwagen-Service
- | Total Tankstelle mit Bonjour-Shop und lackschonender Auto-Waschanlage







Auto-Kupferschmidt GmbH | Schutterstr. 3 | 77746 Schutterwald Telefon +49 (0)781 9656-0 | Fax +49 (0)781 9656-40 info@auto-kupferschmidt.de | www.auto-kupferschmidt.de



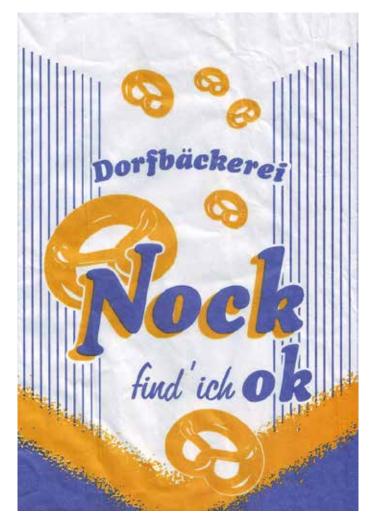






Landgasthof Rössle - Familie Willmann
Reichenbachtal 57
77723 Gengenbach - Reichenbach
Telefon 0 78 03 / 96 59 0 - Fax 0 78 03 / 96 59 13
roessle-gengenbach@t-online.de
www.roessle-gengenbach.de
Donnerstag Ruhetag











TEL. 07.81/2.47.78
STEINSTRASSE 8 · OFFENBURG
WWW.JUWELIER-STICKEL.DE
FACEBOOK | INSTAGRAM: @JUWELIER.STICKEL





v.l.n.r.: Christian Lörch, Timo Ruf, Tim Karcher, Fabian Hoch, Alisa Spinner, Petra Heuberger

Abteilungsversammlung und Neuwahlen – Das Vorstandsteam der DJK Offenburg Tischtennis Abteilung

Nach nun zwei Jahren Amtszeit des Vorstandsgremiums fand am 07.07.2021 turnusmäßig die Abteilungsversammlung mit Neuwahlen des Vorstands in der Sporthalle am Sägeteich statt. Die Hauptpunkte der Tagesordnung waren Berichte aus den Resorts, die Neuwahlen des Vorstands und Verschiedenes.

Die wichtigste Botschaft ist sicherlich, dass das Gremium in fast unveränderter Form auch die nächsten zwei Jahre bereit ist, die Geschicke der Abteilung zu leiten. Lediglich Benjamin Bruder verließ das Abteilungsvorstandsteam nach zwei Jahren im Amt des Abteilungsleiters und zwei Jahren als Beisitzer. Er wird weiterhin im Gesamtverein der DJK Offenburg als

2. Vorsitzender aktiv sein und dort die Interessen der Tischtennisabteilung vertreten. Zur Freude aller Anwesenden konnte in Jörg Danzeisen ein ebenfalls langjähriger DJK'ler als Nachfolger für Benjamin gefunden werden. Die entsprechenden Wahlen verliefen einstimmig für die aufgestellten Kandidaten.

Die Aufgabenbereiche innerhalb des Gremiums stellen sich wie folgt dar:

Petra Heuberger (Bereich Jugend): Leitet mit ihrem Trainerteam zusammen das Jugendtraining und organisiert den Jugendspielbetrieb. Entwickelt und gestaltet die Jugendarbeit der Tischtennisabteilung weiter.

Alisa Spinner (Bereich Sport): Organisiert den Ligabetrieb und ist intern und extern Ansprechpartner für sportliche Belange. Christian Lörch (Finanzen): Verwaltet die Finanzen und das Abteilungskonto der Abteilung Tischtennis. Schafft für die übrigen Vorstandsmitglieder Transparenz bezüglich Einnahmen und Ausgaben.

Tim Karcher (Beisitzer): Fungiert als Gesellschafter der DJK Offenburg Tischtennis Spielbetriebs GbR als Bindeglied zwischen Verein und GbR.

Timo Ruf (Beisitzer): Vertritt die Abteilung nach außen, nimmt Anfragen entgegen und leitet sie ins Gremium weiter. Hierzu organisiert und moderiert er die Abteilungsvorstandssitzungen.

Fabian Hoch (Beisitzer): Ist Mitglied im Trainerteam und im Jugendbereich die rechte Hand von Petra Heuberger.





Unsere Abteilung im Gesamtvereinskontext DJK Sportgemeinschaft Offenburg e.V.

Geschäftsführender Vorstand:

1. Vorstand Stefan Schürlein

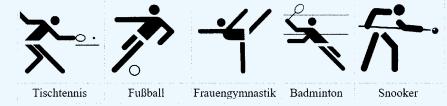
2. Vorstand Benjamin Bruder3. Vorstand Marlene Nees

Kassierer Günther Kubin **Schriftführer** Sebastian Hemm

stefan.schuerlein@djk-offenburg-ev.de benjamin.bruder@djk-offenburg-ev.de

guenther.kubin@djk-offenburg-ev.de sebastian.hemm@djk-offenburg-ev.de

Abteilungen:





Jörg Danzeisen (Beisitzer): Als "alter DJK'ler" wurde Jörg neu in den Vorstand gewählt, wird neuen Wind in die Runde bringen und durch seine langjährige Erfahrung im Verein sehr wertbringend für die Zukunft sein.





- Industrielackierungen
- Siebdruck
- Tampondruck



Deine Idee wird Realität

Die SCHWARZWALD-CROWD bietet eine völlig neue Möglichkeit, Projekte und Ideen vorzustellen und mit der Unterstützung von Familie, Freunden, Vereinsmitgliedern oder auch völlig fremden Unterstützern zu finanzieren.

Starte jetzt dein Projekt auf: > schwarzwald-crowd.de



badenova Energie. Tag für Tag



Zwei Jahre nach seinem Bruder Tobias heiratet unser langjähriger Vereinskamerad Patric Huber im Oktober 2021 seine Katharina. Zum Redaktionsschluss war noch nicht die Hochzeit, wohl aber der Junggesellenabschied, dem einige DJK'ler beiwohnen durften, absolviert.

Los ging es um 07:30 Uhr im Narrenkeller Waltersweier. Erste Station war die Paint-

ballanlage in Achern, von wo es die Feiermeute anschließend auf die Bader Alm in Oppenau/Ibach zog.

Einige Impressionen...









Ihr Experte
für Versicherungen
vor Ort:
BD – Urban mit Santos
Andrino & Partner



Hauptstelle

Büro Schwanau Im Unterschofen 24 b 77963 Schwanau 07824-66498-0

ZweigstelleBüro Offenburg Lange Straße 44 77652 Offenburg

07824-66498-0

SIGNAL IDUNA gut zu wissen

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren und allen Firmen, die uns mit Ihrer Anzeige in diesem Saisonheft unterstützen. Unseren Mitgliedern und Lesern legen wir ans Herz, diese Firmen bei Ihren Einkäufen und Aufträgen zu berücksichtigen.

DANKE

Sponsor:		Landgasthof Rössle	65
Alexander Krauss Blechnerei	47	MARKANT Services International GmbH	21
Antonio Savino GmbH	70	Mildenberger Verlag	45
Auto Kupferschmidt GmbH	65	Motz Bautechnik	19, 36
Autohaus Schillinger e.K.	63	Müller Fahrzeugbau GmbH	59
Autohaus Ford Mezger	7	Nickert Steuerberatungsbüro	66
Bäckerei Konditorei Glatz	70	Opus Personal GmbH	7
Badenova AG & Co. KG	71	Peter Huber Kältemaschinenbau AG	61
Bau-Cooperation Beraten & Bauen GmbH	33	PFS Mutschler	36
Butterfly	75	plastic-Kauf	9
DJK Vereinsgaststätte II Peperoncino	55	Schlosserei Wagner & Kopf GmbH	53
Dorfbäckerei Nock	67	Schlosskeller Lauf im Schwarzwald	55
Dr. Ulrike Schröder Zahnärztin	28	Schnebelt Getränke GmbH	41
EDEKA aktiv markt Timm-Zinth	63	Schwendemann Vogel GmbH	7
Elektro Bürkelbach	13	Siegfried Pilsitz Schornstein Fachbetrieb	9
Elektro Junker GmbH	25	Signal Iduna	73
ESPro GmbH	3	Sparkasse Offenburg/Ortenau	76
Junker Energietechnik	41	Sparkassen Versicherungen Daniel Panter	15
Fahrschule Laitenberger GmbH	65	Stadelbauer Holzhandels GmbH	69
Familienbrauerei Bauhöfer GmbH & Co. KG	7	Streb Küchenwelt	55
Fix Containerservice GmbH	5	SWAP Computer GmbH	5
Fliesenleger Fachgeschäft Josef Sachs GmbH	13	Textilpflege Mayer GmbH	54
Friseurgeschaeft Erdem	57	Volksbank Offenburg eG	2
G. Springmann GmbH	37	Wegbecher Kälte- und Klimatechnik	47
Gärtnerei Schweiger GbR	67	Weingarten Apotheke	9
Gerhard Brack KG	9	Wernigk Physiotherapie	33
Hilda Apotheke	49	Winzergenossenschaft Rammersweier eG	65
Hotel Bären	55	Zepp Heizung Lüftung Klima GmbH	43
Intersport Kuhn - Georg Kuhn GmbH	67		
Johe Folientechnik	54	Trikot:	
Juwelier Stickel	67	Elektro Junker GmbH	25
Karcher Guss GmbH	5	Kammerer Gewindetechnik	
Kratzer GmbH & Co. KG	61	Mildenberger Verlag	45
Landgasthaus zum Ochsen	13	Sparkasse Offenburg/Ortenau	76





Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt. Für Sie, für die Region, für uns alle. **Mehr auf sparkasse.de/mehralsgeld**



Sparkasse Offenburg/Ortenau